



Qualitätsbericht 2014

Strukturierter Qualitätsbericht
gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V
über das Berichtsjahr 2014

Erstellt am 20.10.2015



Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

Inhaltsverzeichnis

A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts	6
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	6
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers.....	7
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus.....	7
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....	7
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	8
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	13
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	18
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	18
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	19
A-10	Gesamtfallzahlen	19
A-11	Personal des Krankenhauses	20
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung.....	22
A-13	Besondere apparative Ausstattung	27
B	Struktur- und Leistungsdaten	29
B-1	Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie.....	30
B-2	Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie.....	37
B-3	Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie	43
B-4	Augenheilkunde.....	49
B-5	Herz- und Thoraxchirurgie.....	56
B-6	Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)	62
B-7	Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)	70
B-8	Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie).....	83
B-9	Neurochirurgie	90
B-10	Neurologie und Neurophysiologie.....	99
B-11	Neurologische Frührehabilitation	107
B-12	Orthopädie.....	111
B-13	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie.....	123
B-14	Urologie und Kinderurologie	134
B-15	Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin	141
B-16	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie.....	149
C	Qualitätssicherung.....	153
C-1	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V	153
C-1.1.[1]	Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für 0:	153
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V.....	153

C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	153
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	153
C-5	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V.....	153
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V.....	154
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V	154

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Titel, Vorname, Name: Hans-Peter Loch
Funktion: Leiter Stabsstelle Qualitätsmanagement
Telefon: 0651/208-1500
Fax: 0651/208-1176
E-Mail: hp.loch@bk-trier.de

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Titel, Vorname, Name: Christian Weiskopf
Funktion: Kaufmännischer Direktor
Telefon: 0651/208-1206
Fax: 0651/208-1299
E-Mail: c.weiskopf@bk-trier.de

Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses: <http://www.bk-trier.de>

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

Nordallee 1
54292 Trier

Postfach 2506
54215 Trier

Telefon: 0651/208-0
Fax: 0651/208-1299

Internet: <http://www.bk-trier.de>

Institutionskennzeichen: 260720443

Hausoberer

Titel, Vorname, Name: Dipl. theol. Markus Leineweber
Funktion: Hausoberer, Vorsitzender des Direktoriums
Telefon: 0651/208-1202
Fax: 0651/208-1201
E-Mail: m.leineweber@bk-trier.de

Ärztliche Leitung

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Dietmar Neisius
Funktion: Ärztlicher Direktor, Chefarzt Urologie
Telefon: 0651/208-2693
Fax: 0651/208-2698
E-Mail: d.neisius@bk-trier.de

Pflegedienstleitung

Titel, Vorname, Name: Aloys Adler
Funktion: Pflegedirektor
Telefon: 0651/208-1207
Fax: 0651/208-1194
E-Mail: a.adler@bk-trier.de

Verwaltungsleitung

Titel, Vorname, Name: Christian Weiskopf
Funktion: Kaufmännischer Direktor
Telefon: 0651/208-1206
Fax: 0651/208-1201
E-Mail: c.weiskopf@bk-trier.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Barmherzige Brüder Trier gGmbH
Art: Freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrisches Krankenhaus:	Nein
Regionale Versorgungsverpflichtung:	Nein

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/-seminare	Die Angehörigenbetreuung/-beratung erfolgt u.a. durch die Mitarbeiter der Abteilung für Soziale Beratung und Betreuung. Seminare werden u.a. über das Patienten-Informationszentrum (PIZ) angeboten. Aktuelles und valides Informationsmaterial wird über das PIZ zur Verfügung gestellt.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Die Mitarbeiter der Physiotherapie bieten Einzel- und Gruppentherapiemaßnahmen zur Atemgymnastik an. Dabei kommen unterstützende Geräte (z.B. Triflow) zum Einsatz. Die Atemgymnastik wird über die Durchführung im stationären Bereich hinaus auch als ambulante Leistung angeboten.
MP06	Basale Stimulation	Die basale Stimulation gehört zum Leistungsspektrum der Physiotherapeutischen Abteilung und wird schwerpunktmäßig im Bereich Frührehabilitation und Stroke Unit eingesetzt.
MP08	Berufsberatung/ Rehabilitationsberatung	Die soziale Beratung und Betreuung von Patienten und Angehörigen erfolgt durch die Mitarbeiter der Abteilung für Soziale Beratung und Betreuung.
MP10	Bewegungsbad/ Wassergymnastik	Ein 6x12m großes Bewegungsbad ist vorhanden. Die Nutzung erfolgt für therapeutische Maßnahmen im Rahmen des stationären Aufenthaltes sowie in der amb. Nachsorge. Physiotherapeuten und medizinische Bademeister stehen zur Verfügung. Die Nutzung des Bewegungsbades steht Selbsthilfegruppen frei.
MP11	Sporttherapie/ Bewegungstherapie	Physiotherapeutische Leistungen werden nach ärztlicher Anordnung in allen Fachabteilungen angeboten und durchgeführt. Dazu stehen examinierte Physiotherapeuten und Masseur sowie ca. 20 Auszubildende der Physiotherapie zur Verfügung. Verschiedene Behandlungskonzepte werden angewandt.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Mehrere Mitarbeiter/-innen der physiotherapeutischen Abteilung sind anerkannte Bobath-Therapeuten. Eine Mitarbeiterin ist anerkannte Vojta-Therapeutin. Im Bereich der Pflege wird die Bobath-Therapie durch weitergebildete Mitarbeiter angewandt.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Eine Abteilung für Diabetologie mit ambulanten Behandlungsmöglichkeiten ist etabliert und nach den Vorgaben des Bundesverbandes Klinischer Diabetologen zertifiziert.
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Für die Diät- und Ernährungsberatung stehen Diätassistentinnen zur Verfügung. Darüber hinaus wird ein Beratungs- und Schulungsangebot für die Patienten durch die Diabetologie vorgehalten. In allen Bereichen stehen Diabetesbeauftragte zur Beratung zur Verfügung.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP15	Entlassungsmanagement/ Brückenpflege/ Überleitungspflege	Der nationale Expertenstandard "Entlassungsmanagement" in der Pflege ist in allen Bereichen umgesetzt.
MP16	Ergotherapie/ Arbeitstherapie	Wird schwerpunktmäßig im Bereich der Neurologischen Frührehabilitation, Stroke Unit und im Rahmen der Komplexbehandlungen durchgeführt.
MP17	Fallmanagement/ Case Management/ Primary Nursing/ Bezugspflege	
MP18	Fußreflexzonenmassage	Fußreflexzonenmassagen werden durch Mitarbeiter der physikalischen Therapieabteilung angeboten. Dieses Leistungsangebot wird nach ärztlicher Anordnung zum überwiegenden Teil im ambulanten Versorgungsbereich genutzt.
MP21	Kinästhetik	In unserem internen Fortbildungsangebot bieten wir regelmäßig durch anerkannte Trainer Kinaesthetics-Trainings an. In vielen Stationen verfügen die Mitarbeiter über diese Expertise.
MP22	Kontinenztraining/ Inkontinenzberatung	Kontinenztraining wird durch die Mitarbeiter der Physiotherapie durchgeführt und auch im ambulanten Bereich vorgehalten.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	In allen Fachabteilungen erfolgt nach ärztlicher Anordnung die Durchführung von Lymphdrainagen durch Mitarbeiter der physikalischen Therapieabteilung. Besonders häufig kommt dieses Verfahren nach Operationen zur Anwendung zur Unterstützung der Therapie.
MP25	Massage	Stationären sowie ambulanten Patienten werden alle Formen der klassischen Massage angeboten. Die Durchführung erfolgt durch examinierte Mitarbeiter der physikalischen Therapieabteilung.
MP26	Medizinische Fußpflege	Zum Leistungsangebot der physikalischen Therapieabteilung gehört die medizinische Fußpflege. Ausgebildete Podologen, die sich zudem speziell um die Durchführung der Behandlung beim diabetischen Fußsyndrom kümmern, sind vorhanden.
MP27	Musiktherapie	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/ Manualtherapie	Für die Durchführung der manuellen Therapie stehen speziell geschulte Mitarbeiter zur Verfügung.
MP31	Physikalische Therapie/ Bädertherapie	Die physikalische Therapieabteilung bietet den Patienten ein breites Behandlungsspektrum an. Es beinhaltet neben den bereits im Bericht erwähnten Leistungen u. a. Angebote wie Elektro- und Thermotherapie.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	Die Physiotherapieabteilung bietet den Patienten ein breites Behandlungsspektrum an. Es beinhaltet u. a. Angebote wie: <ul style="list-style-type: none"> - Sportphysiotherapie, - Manuelle Therapie, - funktionelle Bewegungslehre, - spezielle Gymnastikformen, - medizinische Trainingstherapie.
MP33	Präventive Leistungsangebote/ Präventionskurse	Präventiv werden u.a. Entspannungstherapie und Funktionstraining in der Rheumatherapie (Bewegungsbad) im Medico angeboten. Weitere Leistungsangebote und Präventionskurse werden in Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen angeboten. Kinaesthetics-Kurse für Pflegenden Angehörige werden angeboten.
MP34	Psychologisches/ psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	Das Fachpsychologische Zentrum umfasst 7 Diplom- Psychologinnen mit folgenden Zusatzqualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> - Psychotherapie (Approbation), - Neuropsychologie, - Psychoonkologie, - Psychotherapie (EMDR). <p>Sie betreuen psychodiagnostisch und -therapeutisch stationäre Patienten.</p>
MP35	Rückenschule/ Haltungsschulung/ Wirbelsäulengymnastik	Erfolgt durch die Mitarbeiter der Physiotherapeutischen Abteilung.
MP37	Schmerztherapie/-management	Orientiert an dem Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege haben wir ein hausweites Schmerzmanagement umgesetzt. Das Konzept sieht neben der Schmerzerfassung auch entsprechende Maßnahmen zur Schmerzvermeidung oder Schmerzbekämpfung vor. In allen Stationen gibt es geschulte Mitarbeiter.
MP38	Sehschule/ Orthoptik	Das Angebot der Sehschule besteht innerhalb der Augenabteilung.
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Durch die Mitarbeiter des Pflegedienstes, des PIZ sowie der Abteilung für Soziale Beratung und Betreuung erfolgen individuelle Beratungen und Anleitungen. Für Patienten und Angehörige besteht die Möglichkeit an Therapiemaßnahmen der physikalischen und physiotherapeutischen Abt. teilzunehmen.
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	In erster Linie wird progressive Muskelrelaxation nach Jacobson angeboten.
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	In allen Bereichen stehen Pflegekräfte und zusätzlich ausgebildete Pflegeexperten für die Bereiche Diabetes, Wundmanagement, Stomaversorgung, Onkologie, Aromapraxis, Patientenedukation, enterale und parenterale Ernährung, Kinästhetik und Kontinenztraining, die in Netzwerken arbeiten zur Verfügung.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/ Logopädie	Durch umfangreiche Diagnostik erfassen wir Beeinträchtigungen als auch verbleibenden Fähigkeiten der erkrankten Patienten zur individuellen Therapieplanung und -durchführung. Unsere Therapieziele setzen wir in Kooperation mit anderen Fachdisziplinen um.
MP45	Stomatherapie/ -beratung	Als spezielles pflegerisches Leistungsangebot stehen in allen Bereichen ausgebildete Pflegeexperten für die Stomaversorgung zur Verfügung. Zusätzlich erfolgt eine Beratung durch weitergebildete Mitarbeiter einzelner Stationen und Mitarbeiter des Patienten-Informationszentrums.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik	In Zusammenarbeit mit dem Sanitätshaus der Barmherzigen Brüder erfolgt die Versorgung unserer Patienten mit Hilfsmitteln. Das gleiche gilt für den Bereich der Versorgung mit Orthopädietechnik.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Wärme- und Kälteanwendungen werden durch Mitarbeiter der physikalischen Therapieabteilung angeboten.
MP51	Wundmanagement	In unserer Einrichtung ist ein strukturiertes Wundmanagement, orientiert am Nationalen Expertenstandard, etabliert. Eine Steuergruppe auf Hausebene, die sich in regelmäßigen Abständen trifft, ist etabliert und wird von einem ärztlichen und einem pflegerischen Wundmanager geleitet.
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Durch Mitarbeiter der medizinischen Fachabteilungen und des PIZ erfolgt die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen insbesondere mit der SEKIS (Selbsthilfekontakt- und Informationsstelle Trier), sowie durch das PIZ Koordination und Unterstützung von im BKT ansässigen Selbsthilfegruppen.
MP53	Aromapflege/-therapie	Aromapflegerische Anwendungen sind seit 2006 eingeführt. Die Stationen sind mit einer Aromabox und einer elektrischen Duftlampe ausgestattet. Das geschulte Pflegepersonal kann die jeweiligen Anwendungen durchführen.
MP56	Belastungstraining/-therapie/ Arbeitserprobung	Wird im Rahmen der EAP mit BG-Patienten durchgeführt.
MP59	Gedächtnistraining/ Hirnleistungstraining/ Kognitives Training/ Konzentrationstraining	Durch das Fachpsychologische Zentrum werden verschiedene Leistungsangebote hinsichtlich der kognitiven Leistungsfähigkeit angeboten.
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Wird durch Mitarbeiter/-innen der Physiotherapieabteilung angeboten und durchgeführt.
MP62	Snoezelen	Snoezelen wird in der Neurologischen Frührehabilitation angewandt.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP63	Sozialdienst	Die Abteilung Soziale Beratung und Betreuung (SBB) unterstützt unsere Patienten bei der Bewältigung der sozialen, wirtschaftlichen und psychosozialen Folgen ihrer Erkrankung oder Behinderung durch Information, Beratung und Vermittlung von Hilfen sowie der Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen.
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Seit 2006 ist ein Patienten-Informationszentrum (PIZ) etabliert. Als Ansprechpartner steht die Stabsstelle Unternehmenskommunikation der Öffentlichkeit zur Verfügung. Durch den Verein Kunst und Kultur finden regelmäßig Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, usw. statt.
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	Verschiedene spezielle Leistungsangebote für neurologische Erkrankungen stehen zur Verfügung. z.B. - MS-Ambulanz, - Parkinson-Komplexbehandlung, - Geriatrische Komplexbehandlung,
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	Wird durch eine Mitarbeiterin der physiotherapeutischen Abteilung angeboten. Sie ist anerkannte Vojta-Therapeutin.
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/ Angebot ambulanter Pflege/ Kurzzeitpflege	Es bestehen mehrere Kooperationen mit ambulanten und stationären Pflegediensten und -einrichtungen, z.B. mit dem Seniorenzentrum der Barmherzigen Brüder Trier.

A-6

Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM02	Ein-Bett-Zimmer			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM07	Rooming-in			
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)	Für Patienten und deren Angehörige gelten vergünstigte Zimmerpreise.	http://www.bb-gaestehaus.de/bb_gaestehaus/index.php	Das Tagungs- und Gästehaus der Barmherzigen Brüder Trier gGmbH befindet sich auf dem Gelände des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier.
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€	http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/aufenthalt/infos-a-z.php	Alle Zimmer sind mit Fernseher und Radio ausgestattet, die kostenfrei genutzt werden können. Hier können Sie unter rund 30 Fernsehprogrammen sowie etwa 20 Radioprogrammen wählen. Gerne stellen wir Ihnen Kopfhörer kostenfrei bereit.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer		http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/aufenthalt/infos-a-z.php	An der Information im Eingangsbereich erhalten Sie einen Code für unser WLAN. Für 24 Stunden Nutzungszeit bezahlen Sie 2 €. Dieser Betrag ist im Voraus an der Information zu zahlen.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€	http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/aufenthalt/infos-a-z.php	Alle Krankenzimmer sind mit Fernseher und Radio ausgestattet. Sie können unter rund 30 Fernsehprogrammen wählen. Darunter befinden sich auch hauseigene und französischsprachige Kanäle sowie etwa 20 Radioprogramme. Gerne stellen wir Ihnen Kopfhörer bereit.
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 1,50€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,10€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,00€	http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/aufenthalt/infos-a-z.php	Unsere Zimmer sind mit Telefonen ausgestattet. Wenn Sie ein Telefon nutzen möchten, erhalten Sie bei der Aufnahme eine Chipkarte. Wir berechnen Ihnen für die ersten zehn Tage eine Bereitstellungsgebühr von 1,50 € pro Tag. Danach beträgt die tägliche Gebühr 0,75 €.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM19	Wertfach / Tresor am Bett/im Zimmer		http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/aufenthalt/infos-a-z.php	im Wahlleistungsbereich vorhanden. Bringen Sie bitte keine bzw. möglichst wenige Wertsachen mit, da bei Verlust hierfür nicht gehaftet werden kann. Wichtige Wertsachen können ausschließlich während den Öffnungszeiten unserer Hauptkasse in einem Safe hinterlegt und abgeholt werden.
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 1,30€ Kosten pro Tag maximal: 9,50€		Sollten Sie mit dem Auto anreisen, stehen Ihnen begrenzt kostenpflichtige Parkplätze auf dem Krankenhausgelände zur Verfügung. 30 Minuten sind frei. Für stationäre Patienten reduziert sich die Parkgebühr auf 6 € pro Kalendertag und kann an der Information in der Eingangshalle bezahlt werden.
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad		http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/medico/index.php	Krankengymnastik als Einzelbehandlung

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen		http://www.bk-trier.de/bkt/ueberuns/ehrenamt/index.php	Durch Zeit und Zuwendung sowie die Beachtung individueller Bedürfnisse werden Patienten und Besuchern Achtsamkeit und Wertschätzung entgegen gebracht. Hierin liegt ein zentraler Aspekt des Dienstes der „Grünen Damen und Herren“.
NM42	Seelsorge		http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/seelsorge/index.php	Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Seelsorge sind für Sie da. Mit ihnen können Sie über Ihre persönlichen Belange und Anliegen sprechen. Den Kontakt zur Seelsorge stellt gerne die Stationschwester oder der Stationspfleger für Sie her.
NM48	Geldautomat		http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/aufenthalt/infos-a-z.php	Einen Geldautomaten der Sparkasse Trier finden Sie in der Eingangshalle gegenüber dem Briefkasten und den Telefonzellen.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/patienten-informationszentrum-piz/veranstaltungen/index.php	Die vielfältigen Informationsveranstaltungen für Patienten und Interessierte werden über das Patienten-Informations-Zentrum organisiert und koordiniert.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/patienten-informationszentrum-piz/unser-angebot/index.php	Selbsthilfegruppen mit unterschiedlichen Anliegen treffen sich auch in den Räumlichkeiten des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier. In unserem Patienten-Informations-Zentrum (PIZ) erhalten Sie Informationen hierüber, sowie über weitere regionale Ansprechpartner für die Selbsthilfe.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)		http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/restaurant/index.php	Angebote für besondere Ernährungsgewohnheiten: Kulturelle und religiöse Aspekte werden im Rahmen der Speiseversorgung berücksichtigt. Sollten Sie Lebensmittelallergien, Unverträglichkeiten oder besondere Wünsche an Ihre Mahlzeiten haben, fragen Sie Ihre zuständige Pflegefachkraft.
NM67	Andachtsraum		http://www.bk-trier.de/bkt/patienten-besucher/seelsorge/unser-angebot/index.php	Zum persönlichen Gebet und als Ort der Stille sind die Klosterkirche und die Maria-Hilf-Kapelle tagsüber geöffnet.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt hier auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen.

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe
BF24	Diätetische Angebote
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Dozenturen/ Lehrbeauftragungen werden wahrgenommen durch: Prof. Dr. Stefan Weiner, Prof. Dr. Matthias Maschke, Prof. Dr. Dietmar Neisius, Prof. Dr. Detlef Ockert, Prof. Dr. Christian Kölbel, Prof. Dr. Winfried Willinek Prof. Dr. Martin Bettag, Prof. Dr. Thomas Hopf, Prof. Dr. Ivar Friedrich
FL02	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	Zusammenarbeit mit der Universität und der Hochschule Trier.

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL03	Studentenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier ist akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Studienleiter ist Prof. Dr. med. Detlef Ockert, Chefarzt der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie.
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Zusammenarbeit mit der Kath. Fachschule Mainz. Zusammenarbeit mit der Universität und der Hochschule Trier.
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	Mehrere Abteilungen beteiligen sich aktiv an multizentrischen Studien.
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Mehrere Abteilungen beteiligen sich aktiv an multizentrischen Studien.
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Studie zur Wertigkeit der Proteinurie bei entzündlich-rheumatischen Erkrankungen. Studie zur aktuellen Erfassung des Erregerspektrums bei CAPD-assoziiierter Peritonitis. Studie zur Wertigkeit der intermittierenden Peritonealdialyse bei geriatrischen Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz.
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Prof. Dr. Weiner: Buchartikel für die dritte Ausgabe: "Klinische Immunologie"
FL09	Doktorandenbetreuung	Durch die Professoren erfolgt die Betreuung von medizinischen Doktoranden.

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten: 632

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl: 27.537
 Teilstationäre Fallzahl: 253
 Ambulante Fallzahl: 49.169

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	263,1 Vollkräfte
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	157,1 Vollkräfte
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	7,4 Vollkräfte

A-11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Ausbildungs- dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	635,4	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	1,7	3 Jahre
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	2,1	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	2,8	1 Jahr
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	2,0	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	4,1	3 Jahre

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	103,4	
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	3,7	Die Diätassistentinnen sind der Zentralküche zugeordnet und stehen allen Abteilungen und Bereichen in der Diät- und Ernährungsberatung zur Verfügung.
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	3,5	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	3,9	Die Logopädie befasst sich grundsätzlich mit Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens. Im Brüderkrankenhaus Trier stellt die neurologische Abteilung unseren größten Einsatzbereich dar.
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	7,4	
SP19	Orthoptist und Orthoptistin/ Augenoptiker und Augenoptikerin	1,0	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	13,3	Die Physiotherapeuten des Medico stehen allen Fachabteilungen und Bereichen zur Unterstützung des Behandlungs- und Betreuungsprozesses zur Verfügung.
SP22	Podologe und Podologin (Fußpfleger und Fußpflegerin)	2,0	Die Podologen des Medico stehen den Fachabteilungen, insbesondere der Inneren Medizin II im Schwerpunkt Diabetologie, zur Verfügung.
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	4,5	Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachpsychologischen Zentrums stehen allen Fachabteilungen und Bereichen zur Unterstützung des Behandlungs- und Betreuungsprozesses zur Verfügung.
SP24	Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin	0,5	Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachpsychologischen Zentrums stehen allen Fachabteilungen und Bereichen zur Unterstützung des Behandlungs- und Betreuungsprozesses zur Verfügung.
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	5,4	In der Abteilung Soziale Beratung und Betreuung (SBB) stehen zur Unterstützung der Fachabteilungen Sozialarbeiter/-innen zur Verfügung.

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	5,4	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	5,0	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1,0	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	20,3	
SP56	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)	16,9	
SP57	Klinischer Neuropsychologe und Klinische Neuropsychologin	0,5	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Name: Hans-Peter Loch
 Funktion: Leitung Stabsstelle Qualitätsmanagement
 Telefon: 0651/208-1500
 Fax: 0651/208-1176
 E-Mail: hp.loch@bk-trier.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:

54 Mitarbeiter nehmen in den Abteilungen und Bereichen die Aufgaben als QMBA (QMB der Abteilung) wahr. In den Medizinischen Fachabteilungen je ein Mitarbeiter der Pflege und ein ärztlicher Mitarbeiter. Die Organisation und Koordination der gemeinsamen Aktivitäten erfolgt durch die QM-Abteilung.

Tagungsfrequenz des Gremiums: bei Bedarf

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Name: Stefan Uhl
 Funktion: Stellv. Kaufm. Direktor
 Telefon: 0651/208-1206
 Fax: 0651/208-1201
 E-Mail: s.uhl@bk-trier.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe: Ja - Arbeitsgruppe nur Risikomanagement
 Beteiligte Abteilung / Funktionsbereich: Aus allen Fachabteilungen und den relevanten Bereichen sind Risikomanagement-Beauftragte benannt.
 Tagungsfrequenz des Gremiums: quartalsweise

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: Organisationshandbuch Datum: 01.10.2015
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM05	Schmerzmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM06	Sturzprophylaxe	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	Tumorkonferenzen Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen Pathologiebesprechungen Qualitätszirkel
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP Zeit- und erwartetem Blutverlust	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM18	Entlassungsmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem: Nein

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem: Nein

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl Personen
Krankenhausthygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	14
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	5
Hygienebeauftragte in der Pflege	35

Hygienekommission eingerichtet: Ja

Hygienekommission Vorsitzender

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Dietmar Neisius

Funktion: Ärztlicher Direktor

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	CDAD-KISS HAND-KISS ITS-KISS OP-KISS
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: MRE Netzwerk Cochem Zell
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	
HM06	Regelmäßig tagende Hygienekommission	halbjährlich
HM07	Risikoadaptiertes MRSA Aufnahmescreening	
HM08	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten	
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Titel, Vorname, Name: Markus Leineweber
 Funktion: Hausoberer
 Telefon: 0651/208-1202
 Fax: 0651/208-1201
 E-Mail: m.leineweber@bk-trier.de

Titel, Vorname, Name: Michael Molitor
 Funktion: Assistent des Hausoberen
 Telefon: 0651/208-1239
 Fax: 0651/208-1201
 E-Mail: m.molitor@bk-trier.de

Link zum Bericht: http://www.bk-trier.de/media-bkt/docs/Patienteninfos/BKT_IhreMeinung.pdf
Kommentar: Ihre Meinung, Ihre Anregung, Ihre Beschwerde oder Lob sollen uns helfen, die Qualität der Betreuung unserer Patienten zu verbessern. Sie finden unsere Meinungsbox gegenüber dem Patienten-Informationszentrum (PIZ), in der Sie uns Ihre Rückmeldung anonym oder, wenn Sie eine Antwort wünschen, mit Ihren Kontaktdaten zukommen lassen können.

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Titel, Vorname, Name: Dipl. Theologin Anne Roth
Funktion: Patientenfürsprecherin
Telefon: 0651/208-1523
E-Mail: patientenfuersprecher@bk-trier.de

Kommentar: Anne Roth (Dipl.-Theologin) ist Patientenfürsprecherin am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier.

Sie arbeitet ehrenamtlich im Brüderkrankenhaus und ist unabhängig und nicht weisungsgebunden. Sie unterstützt Sie bei Problemen und Beschwerden gegenüber dem Krankenhaus. Als Patientenfürsprecherin behandelt sie alle Sachverhalte, die ihr in dieser Eigenschaft bekannt werden, vertraulich.

Patientenbefragungen

Durchgeführt: Ja
Link:

Kommentar: Seit 1999 wird mit dem Picker Institut im 3 Jahresabstand eine umfassende Patientenbefragung durchgeführt.

Einweiserbefragungen

Durchgeführt: Ja
Link: <http://www.bk-trier.de/bkt/ueber-uns/qualitaet/ergebnisqualitaet/index.php>

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden

Durchgeführt: Ja
Link: http://www.bk-trier.de/media-bkt/docs/Patienteninfos/BKT_IhreMeinung.pdf
Kommentar: Sie finden unsere Meinungsbox gegenüber dem Patienten-Informationszentrum (PIZ), in der Sie uns Ihre Rückmeldung anonym oder, wenn Sie eine Antwort wünschen, mit Ihren Kontaktdaten zukommen lassen können.

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	Zweiebenen Angiographiesystem (Hybrid) mit dynamischen Flachdetektoren und integrierter Bildverarbeitung für Diagnostik und Intervention bei vaskulären und neuroradiologischen Untersuchungen. Workstation mit 19" LCD-Farbmonitor 3D-Rekonstruktionssoftware Xper CT Software (CT ähnliche Darstellung)
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	2 CT Geräte: - 1 Philips Brilliance 64 Zeilen Release 2.21 - 1 Philips Brilliance 6 Zeilen Release 2.21 - 2 Brilliance extended Workspace 3.0
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen werden	-	
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung		Ja	
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	-	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	-	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	-	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	3 Geräte: - Philips INGENIA 3 Tesla neuester Technikstand Spektroskopie, Fibertrak - 1 Philips Gyroscan ACS INT 1,5 T Release 12 - 1 Philips Gyroscan Intera 1,5 T Release 12
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	-	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechniken	-	
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	-	Millennium V6 Hawk Eye Doppelkopf-Kamera der Firma GE mit Workstation Entegra und V6 Aquisitionsstation Einkanalmessplatz für hämatologische Untersuchungen mit integriertem Rechner
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	-	Doppelkopf-Kamera der Firma Philipps
AA33	Uroflow / Blasendruckmessung / Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	-	

B Struktur- und Leistungsdaten

Nr.	§301	Art	Fachabteilungsname	Gruppierung	weitere Fachabteilungs-schlüssel
1	1500	HA	Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	§ 301	
2	1518	HA	Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie	§ 301	
3	3600	HA	Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie	§ 301	
4	2700	HA	Augenheilkunde	§ 301	
5	2100	HA	Herz- und Thoraxchirurgie	§ 301	
6	0100	HA	Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)	§ 301	
7	0104	HA	Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)	§ 301	
8	0103	HA	Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)	§ 301	
9	1700	HA	Neurochirurgie	§ 301	
10	2800	HA	Neurologie und Neurophysiologie	§ 301	
11	2890	HA	Neurologische Frührehabilitation	§ 301	
12	2300	HA	Orthopädie	§ 301	
13	1516	HA	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie	§ 301	
14	2200	HA	Urologie und Kinderurologie	§ 301	
15	3751	NB	Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin	Manuell	3200
16	3500	BA	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	§ 301	

B-1 Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

B-1.1 Allgemeine Angaben der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1500

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Detlef Ockert

Telefon: 0651/208-2601

Fax: 0651/208-2610

E-Mail: chirurgie@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/allgemein-viszeral-und-gefaesschirurgie/index.php

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	Kommentar
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC21	Endokrine Chirurgie	Sowohl die offen konventionelle als auch die minimalinvasive Chirurgie der Struma nodosa und des Hyperparathyreoidismus werden vorgehalten. Zusätzlich bieten wir die konventionelle und minimalinvasive Entfernung von Nebennieren- und Pankreastumoren an.
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Es besteht eine ausgewiesene Expertise im Bereich der Gallen- und Pankreaschirurgie. Die Chirurgie von lebereigenen Tumoren und Lebermetastasen wird anatomiegerecht segmentorientiert und intraoperativ ultraschallgesteuert durchgeführt.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	Kommentar
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	<p>Das komplette Spektrum der Operation maligner und entzündlicher Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes inklusive der Tumorchirurgie der Speiseröhre wird vorgehalten.</p> <p>Tumore des Darmtraktes werden in dem seit 2009 durch OnkoCert zertifizierten Darmzentrum ganzheitlich interdisziplinär therapiert.</p>
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	<p>Das Leistungsspektrum umfasst die gesamte Chirurgie des Magen-/ Darmtraktes insbesondere die minimal-invasive Chirurgie des Dick- und Enddarmes.</p> <p>Weiterer Schwerpunkt ist die Leisten- und Narbenbruchreparatur. Die Entfernung der Gallenblase erfolgt narbenarm über einen kleinen Schnitt (SILS).</p>
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	<p>Hauttransplantationen bei der Behandlung des Ulcus cruris und Sekundärer Wunddefekte.</p>
VC58	Spezialsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> - Darmzentrums-Sprechstunde - Leber-Pankreas-Sprechstunde - Endokrinologische Sprechstunde - Proktologische Sprechstunde - Privatsprechstunde - Kontinenzzentrum
VC24	Tumorchirurgie	<p>Das Spektrum umfasst die gesamte Tumorchirurgie des Verdauungsapparates inkl. Leber- und Gallenwegschirurgie sowie die komplette Ösophaguschirurgie.</p> <p>Weiterer Schwerpunkt ist die Chirurgie ausgedehnter Weichteiltumore.</p> <p>Ausserdem maligne Hauttumore/Melanome mit Detektion des Sentinel Lymphknotens.</p>
VC71	Notfallmedizin	
VC62	Portimplantation	
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-1.5 Fallzahlen der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 1240

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K80	178	Cholelithiasis
2	K40	129	Hernia inguinalis
3	E04	66	Sonstige nichttoxische Struma
4	K35	65	Akute Appendizitis
5	K57	62	Divertikulose des Darmes
6	K43	52	Hernia ventralis
7	K56	51	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
8	C20	45	Bösartige Neubildung des Rektums
9	C18	42	Bösartige Neubildung des Kolons
10	K61	26	Abszess in der Anal- und Rektalregion

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-511	208	Cholezystektomie
2	5-530	136	Verschluss einer Hernia inguinalis
3	5-455	98	Partielle Resektion des Dickdarmes
4	5-069	94	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5	5-470	65	Appendektomie
6	5-513	62	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
7	5-063	53	Thyreoidektomie
8	5-534	49	Verschluss einer Hernia umbilicalis
9	5-536	47	Verschluss einer Narbenhernie
10	5-454	31	Resektion des Dünndarmes

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistungen

Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Dialyseshuntchirurgie (VC61)
Endokrine Chirurgie (VC21)
Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Mammachirurgie (VC68)
Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)
Notfallmedizin (VC71)
Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
Portimplantation (VC62)
Spezialsprechstunde (VC58)
Tumorchirurgie (VC24)

Notfallambulanz

Ambulanzarzt: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebotene Leistungen

Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Endokrine Chirurgie (VC21)
Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Mammachirurgie (VC68)
Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)
Notfallmedizin (VC71)
Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Portimplantation (VC62)
Spezialsprechstunde (VC58)
Tumorchirurgie (VC24)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

Angebotene Leistungen

- Amputationschirurgie (VC63)
- Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
- Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
- Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
- Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
- Fußchirurgie (VO15)
- Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
- Handchirurgie (VO16)
- Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
- Schulterchirurgie (VO19)
- Septische Knochenchirurgie (VC30)
- Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
- Verbrennungschirurgie (VC69)
- Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	61	Andere Operationen an Blutgefäßen
2	5-530	24	Verschluss einer Hernia inguinalis
3	5-534	11	Verschluss einer Hernia umbilicalis
4	5-392	≤ 5	Anlegen eines arteriovenösen Shunt
5	5-401	≤ 5	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
6	5-490	≤ 5	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
7	5-492	≤ 5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
8	5-850	≤ 5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,5	107
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,5	165

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) und Zusatzweiterbildungen
AQ62	Unfallchirurgie
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ12	Thoraxchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF34	Proktologie
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie

B-1.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	45,5	27	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0,3	4429	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0,2	7750	1 Jahr
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0,3	3875	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	0,7	1879	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ01	Bachelor
PQ07	Onkologische Pflege
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP03	Diabetes
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP01	Basale Stimulation
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP17	Case Management

B-2 Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

B-2.1 Allgemeine Angaben der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1518

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Detlef Ockert
Telefon: 0651/208-2613
Fax: 0651/208-2618
E-Mail: gefaess-zentrum@bk-trier.de

Sektionsleitung

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Christina Schneider
Telefon: 0651/208-2613
Fax: 0651/208-2618
E-Mail: ch.schneider@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/kompetenzzentren/zentrum-fuer-gefaessmedizin/index.php

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie	Kommentar
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	Sowohl die konventionelle Aneurysmachirurgie als auch die Implantation von Endoprothesen und maßangefertigter Spezialprothesen werden betrieben.
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie wird eine intermediate care Station betrieben.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie	Kommentar
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Die Krampfaderchirurgie wird unter kosmetischen Aspekten durchgeführt. Konventionelle und moderne Therapieverfahren kommen zum Einsatz. Patienten mit venös bedingten Geschwüren der Beine werden mit einem differenzierten Therapieschema behandelt. Dabei kommen modernste Wundtherapien zum Einsatz.
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Ein interdisziplinäres Shuntzentrum ist etabliert. Sämtliche Verfahren zur Schaffung, Korrektur, Wiederherstellung und Erhalt eines Dialysezugangs werden mit hoher Expertise und Erfahrung angeboten.
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Die interdisziplinäre Behandlung von Erkrankungen des Gefäßsystems erfolgt durch Angiologen und Chirurgen im zertifizierten Zentrum für Gefäßmedizin. Moderne Therapieverfahren werden dann angewendet, wenn eine Durchblutungsverbesserung durch Operation oder Katheterverfahren nicht möglich ist.
VC71	Notfallmedizin	Gefäßchirurgische Notfallpatienten mit akuten Gefäßverschlüssen und Durchblutungsstörungen sowie Blutungen zB bei Aneurysmen können jederzeit im Zentrum für Notaufnahme aufgenommen werden und aufgrund einer Rund um die Uhr Bereitschaft auch zeitnah behandelt werden.
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Das komplette Spektrum chirurgischer und endovaskulärer Behandlungen wird in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Radiologie angeboten. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Bypasschirurgie zur Vermeidung von Amputationen.
VC62	Portimplantation	Die Einpflanzung von Portkathetern zur Ernährung oder Chemotherapie bei Tumorerkrankungen wird in Kooperation mit der Abteilung für Viszeralchirurgie durchgeführt.
VC58	Spezialsprechstunde	Gefäßchirurgische Sprechstunde Shuntsprechstunde Venensprechstunde Wundsprechstunde Privatsprechstunde
VC00	Behandlung von Einengungen der Halsschlagader	Operationen von Einengungen der Halsschlagader werden sowohl vorbeugend als auch beim akuten Schlaganfall in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Neurologie und der Stroke unit durchgeführt.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie	Kommentar
VC24	Tumorchirurgie	

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-2.5 Fallzahlen der Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 905

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I70	331	Atherosklerose
2	T82	151	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
3	E11	91	Diabetes mellitus, Typ 2
4	I65	56	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
5	I74	48	Arterielle Embolie und Thrombose
6	I71	27	Aortenaneurysma und -dissektion
7	I80	27	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
8	I72	22	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
9	I83	21	Varizen der unteren Extremitäten
10	T87	16	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-836	437	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
2	5-381	387	Endarteriektomie
3	5-394	158	Revision einer Blutgefäßoperation
4	5-380	153	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5	5-865	110	Amputation und Exartikulation Fuß
6	5-916	95	Temporäre Weichteildeckung
7	5-395	77	Patchplastik an Blutgefäßen
8	5-393	70	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
9	5-38f	62	Offen chirurgische Angioplastie (Ballon)
10	5-399	61	Andere Operationen an Blutgefäßen

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebotene Leistungen

Aortenaneurysmachirurgie (VC16)

Behandlung von Einengungen der Halsschlagader (VC00)

Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)

Dialyseshuntchirurgie (VC61)

Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)

Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistungen

Aortenaneurysmachirurgie (VC16)

Behandlung von Einengungen der Halsschlagader (VC00)

Chirurgische Intensivmedizin (VC67)

Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)

Dialyseshuntchirurgie (VC61)

Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)

Notfallmedizin (VC71)

Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)

Spezialsprechstunde (VC58)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-392	62	Anlegen eines arteriovenösen Shunttes
2	5-385	33	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
3	5-399	23	Andere Operationen an Blutgefäßen
4	5-380	≤ 5	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5	5-388	≤ 5	Naht von Blutgefäßen
6	5-394	≤ 5	Revision einer Blutgefäßoperation

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,0	129
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,2	145

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildung
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie
AQ25	Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie
AQ31	Innere Medizin und SP Rheumatologie
AQ06	Allgemeinchirurgie
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF31	Phlebologie

B-2.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	12,1	74	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst
PQ01	Bachelor
PQ07	Onkologische Pflege
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP03	Diabetes

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP01	Basale Stimulation
ZP08	Kinästhetik
ZP17	Case Management

B-3 Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

B-3.1 Allgemeine Angaben der Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

Fachabteilungsschlüssel: 3600

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: PD Dr. med. Fabian Spöhr

Telefon: 0651/208-2801

Fax: 0651/208-2819

E-Mail: c.fusenig@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/anaesthesie-und-intensivmedizin/index.php

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie	Kommentar
VX00	Versorgung aller Abteilungen mit anästhesiologischen Grund- und Spezialleistungen	3 Anästhesisten sind 24 Stunden in der Klinik anwesend; tägliche Besetzung von 5 verschiedenen Dienstgruppen 3 Schicht-System im ärztlichen und pflegerischen Bereich auf der interdisziplinären anästhesiologischen Intensivstation mit 10 Betten
VX00	Konsiliardienst	Im Berichtszeitraum 2014 gab es insgesamt 364 Konsilanforderungen. Dazu gehören: Schmerzkonsile, Prämedikationen, ZVK-Anlagen und sonstige Fragestellungen.
VX00	Kontrollierte Hypothermie nach HerzKreislaufstillstand	Das Verfahren wird mit moderner invasiver Technik (Coolguard) unter Beachtung evtl. Kontraindikationen regelhaft durchgeführt. Das Verfahren stellt in unserer Klinik eine Routineanwendung/ -therapie dar.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie	Kommentar
VX00	Leistungsübersicht allgemein	Anästhesien gesamt 11.327 -Intubation 6863 -Larynxmasken 2734 -Periduralanästhesien 355 -Spinalanästhesien 544 -Periphere Regionalanästhesien 371 -Transösophageale Echokardiographie bei kardiochirurgischen Eingriffen und Risikopatienten -Relaxometrie, Neuromonitoring, Regionalanästhesie
VX00	Mechanische Kreislaufunterstützung bei Kardiogenem Schock	Das Verfahren wird mit modernen invasiven Kathetern und der intraortalen Ballonpumpe regelhaft durchgeführt.
VX00	Notfallmanagement extern	Stellung Notarzt der Stadt Trier mit 3023 Einsätzen. Stellung Ärztlicher Leiter Rettungsdienst. Stellung leitender Notärzte bei besonderen Ereignissen, Massenansturm von Verletzten. Ärztliche Besetzung interhospitaler Intensivtransporte. Dozenten- und Prüfungstätigkeit in der Rettungsdienstschule
VX00	Notfallmanagement intern	Schockraummanagement rund um die Uhr. Reanimationsdienst für die gesamte Klinik. Durchführung von Reanimationskursen. Durchführung von Mega-Code Trainingseinheiten. Leitung und Planung des Katastrophenschutzes
VX00	Transfusionsmedizin	Stellung des transfusionsverantwortlichen Arztes und Vertreters
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Interdisziplinäre 10 Betten Intensivstation -1.083 Pat., davon 54,1 % beatmet -durchschnittl. Verweildauer 2,86 Tage -Beatmungs-, Lagerungstherapie -Nierenersatzverfahren -diff. Gerinnungstherapie nach Rotem-Analyse -Validierte Scoringssysteme
VI20	Intensivmedizin	Intensivstation -Leitlinienkonforme Intensiv-/Notfallmedizinische Therapie -76,9 % operative Patienten, davon 27,8 % ungeplante Aufnahmen. -Apparative Lungenunterstützung mit ECLA -Therapeutische Hypothermie nach CPR -Perkutane dilatative Tracheotomien -PICCO zur HZV Messung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie	Kommentar
VI40	Schmerztherapie	Versorgung der Patienten zur Schmerztherapie unter anderem mit: PDK 487 Periduralkatheter NFK 242 Nervus femoralis Katheter NIK 5 Nervus ischiadicus Katheter ISP 210 Interskalenäre Plexusblockade Plex.ax. 5 Plexus Blockade PCA 52 Patienten gesteuerte Analgesie mittels Pumpe
VX00	Leistungsübersicht speziell	Spezielle Anästhesieverfahren in der interventionellen Radiologie zur Gefäßdarstellung des Gehirns bei Gehirnblutungen und Coiling. Perkutane Implantationen von Herzklappen, Mitralklappenrekonstruktionen in der Kardiologie mit speziellen Verfahren der Analgosedierung u. Allg.anästhesie
VX00	Anästhesiologische Schmerztherapie mittels Regionalanästhesieverfahren	Angewandte Verfahren: -PDK (Periduralkatheter) -NFK (Nervus Femoralis Katheter) -ISP (Interskalenäre Plexusblockade) -PCA (Patientengesteuerte Anästhesie) -NIK (Blockade des Nervus Ischiadikus) -Plexus axillares Katheter -Sonstige + Single Shot Regionalanästhesien

B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-3.5 Fallzahlen der Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

Vollstationäre Fallzahl: 125

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K55	9	Gefäßkrankheiten des Darmes
2	S06	7	Intrakranielle Verletzung
3	C34	6	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
4	F10	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
5	I70	6	Atherosklerose
6	S72	6	Fraktur des Femurs
7	I61	4	Intrazerebrale Blutung
8	I63	4	Hirnfarkt
9	A41	≤ 5	Sonstige Sepsis
10	B00	≤ 5	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-910	372	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
2	8-919	307	Komplexe Akutschmerzbehandlung
3	8-915	107	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
4	8-831	102	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5	8-98f	77	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
6	8-930	71	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
7	1-843	59	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
8	8-800	55	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
9	8-701	46	Einfache endotracheale Intubation
10	8-706	44	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistung

Diagnostik und Therapie des anästhesiologischen Behandlungsspektrums der Abteilung (VX00)

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	40,5	3
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	22,3	5

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildung
AQ01	Anästhesiologie
AQ59	Transfusionsmedizin
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF42	Spezielle Schmerztherapie
ZF30	Palliativmedizin

B-3.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	53,8	2	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP01	Basale Stimulation
ZP19	Sturzmanagement
ZP17	Case Management
ZP15	Stomamanagement

B-4 Augenheilkunde

B-4.1 Allgemeine Angaben der Augenheilkunde

Fachabteilungsschlüssel: 2700

Art: Hauptabteilung

Chefärzte

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Uwe Peter Press
Funktion: Chefarzt Lidplastisch-rekonstruktive Chirurgie
Telefon: 0651/208-2452
Fax: 0651/208-2719
E-Mail: augenabteilung@bk-trier.de

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Johannes Luttkke
Funktion: Chefarzt Allgemeine Augenheilkunde
Telefon: 0651/208-2230
Fax: 0651/208-2231
E-Mail: j.luttkke@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/augenheilkunde/index.php

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote der Augenheilkunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Augenheilkunde	Kommentar
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	Systemische Betablocker-Therapie, Chirurgie bei Rezidiven
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Makula.
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Augenheilkunde	Kommentar
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	Es erfolgen auch operative Therapien bei Linsenlosigkeit.
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	Tränenwegsendoskopie, Laserchirurgie
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	Entfernung von gutartigen und bösartigen Orbitatumoren, Orbitarekonstruktion bei Anophthalmus
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	Diagnostik und Therapie in Zusammenarbeit mit den Abteilungen Neurologie und Neurochirurgie.
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	Ophthalmologische Traumatologie.
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	Eine elektrophysiologische Untersuchungseinheit ist vorhanden.
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA18	Laserchirurgie des Auges	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	siehe Tränenwegsendoskopie
VC71	Notfallmedizin	
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	
VA15	Plastische Chirurgie	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie der Lider, Augenhöhle, Tränenwege und Mittelgesicht.
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VA17	Spezialsprechstunde	Botulinumtoxin Injektionen

B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Augenheilkunde

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-4.5 Fallzahlen der Augenheilkunde

Vollstationäre Fallzahl: 2183

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	H02	653	Sonstige Affektionen des Augenlides
2	C44	271	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
3	H33	142	Netzhautablösung und Netzhautriss
4	Q10	94	Angeborene Fehlbildungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita
5	H34	86	Netzhautgefäßverschluss
6	H04	74	Affektionen des Tränenapparates
7	H35	68	Sonstige Affektionen der Netzhaut
8	D23	58	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
9	H43	56	Affektionen des Glaskörpers
10	H40	55	Glaukom

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-984	2701	Mikrochirurgische Technik
2	5-096	1828	Andere Rekonstruktion der Augenlider
3	5-093	613	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
4	5-091	591	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5	5-094	391	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
6	5-092	326	Operationen an Kanthus und Epikanthus
7	5-158	310	Pars-plana-Vitrektomie
8	5-159	310	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
9	5-154	299	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
10	5-986	282	Minimalinvasive Technik

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Berufsgenossenschaftliche Ambulanz

Ambulanzart: D-Arzt/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)

Angebotene Leistungen

- Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
- Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
- Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
- Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
- Laserchirurgie des Auges (VA18)
- Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)
- Plastische Chirurgie (VA15)
- Spezialsprechstunde (VA17)

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebotene Leistungen

- Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
- Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
- Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
- Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
- Laserchirurgie des Auges (VA18)
- Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)

Plastische Chirurgie (VA15)
Spezialsprechstunde (VA17)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)
Plastische Chirurgie (VA15)
Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Spezialsprechstunde (VA17)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

Medizinisches Versorgungszentrum

Ambulanzart: Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)

Medizinisches Versorgungszentrum

Ambulanzart: Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)

Laserchirurgie des Auges (VA18)

Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)

Plastische Chirurgie (VA15)

Spezialsprechstunde (VA17)

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-144	692	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
2	5-091	191	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
3	5-097	30	Blepharoplastik
4	5-10k	29	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5	5-160	28	Orbitotomie
6	5-156	23	Andere Operationen an der Retina
7	5-096	15	Andere Rekonstruktion der Augenlider
8	5-139	15	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
9	5-093	11	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
10	5-137	10	Andere Operationen an der Iris

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja

B-4.11 Personelle Ausstattung

B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,5	150
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,5	335

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ04	Augenheilkunde

B-4.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	26,8	81	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0,2	13643	3 Jahre
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0,1	36383	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP17	Case Management
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP01	Basale Stimulation
ZP15	Stomamanagement

B-5 Herz- und Thoraxchirurgie

B-5.1 Allgemeine Angaben der Herz- und Thoraxchirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 2100

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Funktion: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Ivar Friedrich
Telefon: 0651/208-2751
Fax: 0651/208-2759
E-Mail: herzchirurgie@bk-trier.de

Sektionsleiter Thoraxchirurgie

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Günther Matheis
Telefon: 0651/208-2752
Fax: 0651/208-2759
E-Mail: g.matheis@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/herz-und-thoraxchirurgie/index.php

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote der Herz- und Thoraxchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Herz- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC01	Koronarchirurgie	Seit Jahren legen wir Wert auf arterielle Revaskularisationen. Die Verwendung der A. radialis erfolgt routinemäßig nach ausgiebiger sonographischer Untersuchung des Gefäßes. Geeignete Patienten werden seit über 10 Jahren auch ohne Herz-Lungen-Maschine am schlagenden Herzen operiert.
VC02	Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikulaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss, Ventrikulruptur	Ventrikulaneurysmen werden nach DOR versorgt. Die eher selteneren Komplikationen mit Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss und Ventrikulruptur nach Lage der Dinge mit einer Dacron-Patchplastik, einem Klappenersatz und einem Verschluss der Ruptur mittels filzgestützten Nähten oder einer Patchplastik.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Herz- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC03	Herzklappenchirurgie	Klappenersatzoperationen erfolgen mit Kunstklappe (Zweiflügelklappe) oder biologischen Klappen. Gerüstfreie Prothesen werden nur in Aortenposition eingesetzt. Bei Klappenkorrekturen werden die Techniken nach Carpentier mit Ringunterstützung durch einen Mitral-, bzw. Trikuspidalklappenring verwendet.
VC04	Chirurgie der angeborenen Herzfehler	Folgende angeborenen Herzfehler werden in unserem Haus im Erwachsenenalter korrigiert: Vorhofseptumdefekt, Ventrikelseptumdefekt, Aortenisthmusstenosen, offene Ductus botalli. Korrekturen im Kindesalter erfolgen in Kooperation mit dem Mutterhaus der Borromäerinnen.
VC05	Schrittmachereingriffe	Es werden alle gängigen Schrittmachereingriffe in Lokalanästhesie durchgeführt.
VC08	Lungenembolektomie	Akute Lungenembolien werden in erster Linie von unseren Kardiologen behandelt. Bei Therapieversagen erfolgt die Embolektomie mit Herz-Lungen-Maschine in unserer Abteilung.
VC09	Behandlung von Verletzungen am Herzen	Verletzungen am Herzen werden mit und ohne Herz-Lungen-Maschine versorgt.
VC10	Eingriffe am Perikard	Perikardfensterungen bei chronischen Ergüssen erfolgen über einen minimal invasiven VATS-Zugang, Panzerherzoperationen müssen zum größten Teil mit Herz-Lungen-Maschine erfolgen.
VC11	Lungenchirurgie	Im Rahmen der Lungenchirurgie werden alle gängigen Resektionsverfahren wie atypische Resektion und Pleurodesen überwiegend in VATS-Technik, Segmentresektion, Lobektomie, Pneumonektomie und erweiterte Pneumonektomie z. T. mit Herz-Lungen-Maschine durchgeführt.
VC12	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	Resektionsmaßnahmen, Verletzungen von Bronchien und Trachea sowie Dekortikationen nach Hämatothorax erfolgen durch uns.
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	In unserer Abteilung werden alle Arten thorakoskopischer Eingriffe (Biopsien, Resektionsverfahren, Pleurektomie, Pleurodese, Perikardfensterung) durchgeführt.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Herz- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	Operative Versorgung von akuten und chronischen Aneurysmen und Dissektionen. Implantation von klappentragenden Conduits und Aortenbogenprothesen.
VC59	Mediastinoskopie	Die Mediastinoskopie wird als Staging-Verfahren aber auch zur Diagnostik mediastinaler Erkrankungen überwiegend als Video-MSK praktiziert.
VI00	Thoraxstents	
VI00	Perkutane Aortenklappen und Mitralklappenersatz	
VX00	Mechanische Kreislaufunterstützung bei Kardiogenem Schock	

B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Herz- und Thoraxchirurgie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A7.

B-5.5 Fallzahlen der Herz- und Thoraxchirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 898

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I25	270	Chronische ischämische Herzkrankheit
2	I35	151	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
3	C34	93	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
4	I21	82	Akuter Myokardinfarkt
5	I34	69	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten
6	I20	51	Angina pectoris
7	J93	22	Pneumothorax
8	C78	20	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
9	I71	15	Aortenaneurysma und -dissektion
10	J86	14	Pyothorax

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-361	689	Anlegen eines aortokoronaren Bypass
2	5-353	212	Valvuloplastik
3	5-351	195	Ersatz von Herzklappen durch Prothese
4	5-916	150	Temporäre Weichteildeckung
5	5-379	142	Andere Operationen an Herz und Perikard
6	5-371	119	Chirurgische ablativ Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
7	5-354	118	Andere Operationen an Herzklappen
8	5-343	90	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
9	5-373	76	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Herzens
10	5-324	74	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebotene Leistungen

Ambulante Wundbehandlung (VC00)

Diagnostik und Beratung zur Therapie des herz-/ thoraxchirurgischen Behandlungsspektrums der Abteilung. (VC00)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistungen

Ambulante Wundbehandlung (VC00)

Diagnostik und Beratung zur Therapie des herz-/ thoraxchirurgischen Behandlungsspektrums der Abteilung. (VC00)

Ambulanz der Herz- und Thoraxchirurgie

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Angebotene Leistungen

Lungenchirurgie (VC11)

Mediastinoskopie (VC59)

Thorakoskopische Eingriffe (VC15)

Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen (VC12)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-378	48	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
2	5-399	27	Andere Operationen an Blutgefäßen
3	5-916	≤ 5	Temporäre Weichteildeckung

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-5.11 Personelle Ausstattung

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,0	59
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	11,5	78

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ08	Herzchirurgie
AQ12	Thoraxchirurgie
AQ23	Innere Medizin
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin

B-5.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	68,0	13	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0,1	14966	3 Jahre
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0,2	5612	3 Jahre
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0,3	2806	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	0,7	1360	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst
PQ01	Bachelor
ZP01	Basale Stimulation
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP17	Case Management
ZP15	Stomamanagement

B-6 Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)

B-6.1 Allgemeine Angaben der Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)

Fachabteilungsschlüssel: 0100

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Christian B. Köbel

Telefon: 0651/208-2662

Fax: 0651/208-2678

E-Mail: c.koelbel@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/innere-medizin-l/index.php

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)	Kommentar
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Diagnostik und Therapie von entzündlichen und bösartigen Erkrankungen der Lymphgefäße/ Lymphknoten und Venen.
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Diagnostik und Behandlung aller gutartigen und bösartigen Bluterkrankungen.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)	Kommentar
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Diagnostik und Therapie aller Erkrankungen des Magen-Darmtraktes mit modernsten Endoskopen einschließlich der Endosonographie, der Singleballon und Kapselendoskopie. Zusätzlich funktionelle Untersuchungsmethoden (pH-Metrie, Manometrie) und virtuelle Endoskopie.
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Alle endoskopischen Untersuchungstechniken und Möglichkeiten der Therapie (ERCP, PTCD, Stent-Einlage, Steinentfernung, Zystendrainage) sowie der MRCP.
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Diagnostik und Therapie aller Tumorerkrankungen mit Labor, Blutbank sowie spezialisierter Onkologischer Stationen mit modernst ausgestatteten Isolierzimmern. 4 spez. ausgestattete Zimmer zur Behandlung immunsuppressiver Patienten.
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	Diagnostik und Therapie aller gängigen Formen der infektiösen und parasitären Krankheiten (HIV-Infektionen, Tuberkulose, infektiöser Durchfall, Tropenkrankheiten, z.B. Malaria, bei Erwachsenen) in einer speziell ausgestatteten Infektionsstation.
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	Diagnostik und Therapie von Patienten mit Immundefekterkrankungen je nach Ätiologie in unserer onkologischen oder infektiologischen Behandlungseinheit.
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)	Kommentar
VI35	Endoskopie	Das gesamte diagnostische und therapeutische Spektrum der Endoskopie für den oberen und unteren Verdauungstrakt, den Dünndarm und die Gallenwege/Bauchspeicheldrüse einschl. Implantation von Stents und diagn. und therap. Endosonographie wird angeboten. 24-Stunden Bereitschaftsdienst wird vorgehalten.
VI38	Palliativmedizin	
VI40	Schmerztherapie	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VU00	Chemotherapie	
VI27	Spezialsprechstunde	Wir bieten folgende Spezialsprechstunden an: - Spezielle Infektionsambulanz, - Privatambulanz
VI00	Blutbank, Durchflusszytometrie, Knochenmarksdiagnostik	
VI00	Laborleistungen	Alle gängigen Laboruntersuchen werden in unserem Labor durchgeführt. Das Zentrallabor steht unter ärztlicher Leitung von Prof. Dr. C. Kölbl. Eine 24 Stunden Bereitschaftsdienst ist eingerichtet.
VI00	Kapselendoskopie	
VI00	Diagnostik und Therapie von akuten und chronischen Lebererkrankungen	

B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt

A-7A-7.

B-6.5 Fallzahlen der Innere Medizin I (Gastroenterologie, Hämatologie/Internistische Onkologie und Infektiologie)

Vollstationäre Fallzahl: 3429

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C34	291	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
2	A09	149	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
3	A41	107	Sonstige Sepsis
4	C16	103	Bösartige Neubildung des Magens
5	C83	99	Nicht folliculäres Lymphom
6	C15	92	Bösartige Neubildung des Ösophagus
7	K57	88	Divertikulose des Darmes
8	K80	88	Cholelithiasis
9	J18	83	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
10	C25	67	Bösartige Neubildung des Pankreas
11	C20	58	Bösartige Neubildung des Rektums
12	K85	50	Akute Pankreatitis

B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-632	1343	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
2	1-650	836	Diagnostische Koloskopie
3	8-543	455	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
4	5-513	301	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5	8-542	291	Nicht komplexe Chemotherapie
6	1-424	102	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
7	5-452	94	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8	1-442	58	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
9	3-053	55	Endosonographie des Magens
10	8-152	55	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebote Leistungen

Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)

Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebote Leistungen

Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)

Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)

Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)

Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)

Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)

Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)

Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)

Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)

Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)

Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)

Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)

Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Endoskopie (VI35)

Palliativmedizin (VI38)

Schmerztherapie (VI40)

Spezialsprechstunde (VI27)

Ambulanz der Inneren Medizin I

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Angeborene Leistungen

Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)

Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)

Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)

Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Endoskopie (VI35)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-6.11 Personelle Ausstattung

B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,8	231
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,0	571

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
ZF14	Infektiologie
ZF07	Diabetologie
ZF30	Palliativmedizin
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –
ZF28	Notfallmedizin

B-6.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	45,3	75	3 Jahre
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	1,0	3429	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ07	Onkologische Pflege
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ01	Bachelor
ZP01	Basale Stimulation
ZP17	Case Management
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP03	Diabetes
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP19	Sturzmanagement
ZP02	Bobath

B-7 Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)

B-7.1 Allgemeine Angaben der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)

Fachabteilungsschlüssel: 0104

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Stefan Weiner

Telefon: 0651/208-2721

Fax: 0651/208-2730

E-Mail: med2@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/innere-medizin-ii/index.php

B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)	Kommentar
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Enge Kooperation mit diversen Transplantationszentren.
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	Im zertifizierten Zentrum für Hypertonie werden alle Formen der Hochdruckkrankheiten diagnostiziert und therapiert, insbesondere mit Schwerpunkt auf hormonelle, renoparenchymatöse und renovaskuläre Ursachen. Bereitstellung eines 24 Stunden Blutdruckmessgerätes zur Diagnostik für das gesamte Haus.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)	Kommentar
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Innere Medizin III, hier speziell durch apparative Unterstützung in Form von Lungenfunktionsprüfung, wird die Diagnose gestellt. Speziell die pulmonale Hypertonie bei Autoimmunerkrankungen wird hier behandelt.
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	Schwerpunkt ist die Diagnostik und Therapie bei systemischen hyperergischen Immunkrankheiten.
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	Diagnostik und Therapie aller rheumatologischen und immunologischen Erkrankungen, einschließlich aller primären und sekundären Immundefekte (außer HIV) werden behandelt. Besonderer Schwerpunkt ist die subkutane Immunglobulinsersatztherapie.
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen	Mit besonderem Schwerpunkt Diabetologie sowie Erkrankungen der Nebennieren und der Hypophyse. Die Diabetologie ist nach den Vorgaben des BVKD erfolgreich zertifiziert worden. Weiterer Schwerpunkt ist die Diagnostik und Therapie von endokrinen Tumoren.
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und Lunge erfolgt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Innere Medizin III.
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas erfolgt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Innere Medizin I.
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darmtraktes erfolgt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Innere Medizin I.
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	Schwerpunkt sind autoimmunologisch vermittelte Gerinnungsstörungen.
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Es erfolgt die Diagnostik und Therapie hämatologischer Erkrankungen z.B. Plasmozytom. Auch Beckenkammbiopsien werden durchgeführt.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)	Kommentar
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	Diagnostik und Therapie aller infektiösen sowie opportunistischen Infektionskrankheiten. Abklärung bei gehäufter Infektanfälligkeit.
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Unter konsiliarischer Beteiligung weiterer Fachabteilungen wird die Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten durchgeführt. Mittels medikamentöser Therapien werden alle Formen der Herzinsuffizienz behandelt.
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Die Durchführung der Diagnostik und Therapie findet ambulant in der Diabetes- sowie Rheuma/Nierenambulanz sowie stationär im Zentrum für Gefäßmedizin und der Station der 2. Medizinischen Abteilung statt.
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Unter Mitwirkung der Nuklearmedizin und des Gefäßzentrums erfolgt die Diagnostik und Therapie von Venenerkrankungen. Im Rahmen der Wundsprechstunde und im Gefäßzentrum werden Lymphkrankeheiten behandelt, insbesondere durch komplexe Entstauungstherapie.
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Die Abteilung ist eine zertifizierte Nephrologische Schwerpunktambulanz und bietet alle Formen der konservativen Therapien, sowie alle Formen der Nierenersatzverfahren an. Diagnostik erfolgt mittels labortechnologischer, duplex-/sonographischer Untersuchungen und Nierenbiopsien (> 70 Biopsien/Jahr)
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	Diagnostik und Therapie aller rheumatologischen und autoimmunologischen Erkrankungen, inklusive Gelenkpunktionen und spezieller Arthrosonographie.
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI34	Elektrophysiologie	
VI35	Endoskopie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)	Kommentar
VI00	Infiltrationstherapie von Gelenken, Wirbelsäule, Sehnen, Bändern und Bursen	Speziell bei rheumatischen Erkrankungen erfolgt die Infiltrationstherapie z.T. sonographisch-gesteuert mit Lokalanästetika und/oder kristallinen Glukokortikosteroiden.
VI39	Physikalische Therapie	
VI00	Radiosynoviorthese	Durchführung von Radiosynoviorthese bei entzündlichen Gelenkerkrankungen.
VI40	Schmerztherapie	Sämtliche Formen der Schmerztherapie, insbesondere Infiltrationstherapien und spezielle pharmakologische Behandlungsformen.
VI41	Shuntzentrum	In Kooperation mit der Abteilung Gefäßchirurgie, der Radiologie/Nuklearmedizin und dem KfH-Nierenzentrum Nordallee ist ein Shuntzentrum etabliert mit 24h-Rufbereitschaft.
VI27	Spezialsprechstunde	Ambulanzangebote für: - Rheumatologie - Nephrologie und Hypertensiologie - Lipidapheresen - Endokrinologie - Diabetologie - Immunologie - Heimdialyse- und CAPD-Ambulanz in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation (KfH)
VI00	Spezielle Angebote der Urindiagnostik sowie immunologischer Laboruntersuchungen	- Differenzierung von Proteinurien - Erythrozytenmorphologische Untersuchung zum Nachweis der renalen Genese einer Hämaturie - Autoimmundiagnostik - Synoviaanalyse - Spezielle Diagnostik des Immunsystems einschließlich Differenzierung von Lymphozytensubpopulationen
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI00	Apherese	Durchgeführt werden Lipid-Apherese als auch Immunapherese.
VI00	Blutbank, Durchflusszytometrie, Knochenmarksdiagnostik	
VU00	Chemotherapie	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)	Kommentar
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VN00	Immunglobulintherapie	Intravenöse als auch subkutane Immunglobulintherapie werden angeboten und durchgeführt.
VC00	Ambulante Wundbehandlung	
VI00	Laborleistungen	
VN00	Plasmapherese	
VI20	Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	
VI00	Dialyse	
VI00	Ernährungsmedizin	
VX00	Konsiliardienst	
VD15	Dermatohistologie	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Die Diagnostik und Therapie erfolgt in Zusammenarbeit mit der Neurologischen Abteilung des Hauses.
VR00	Interventionelle Sonographie	
VR00	Es können alle diagnostischen Leistungen als ambulante Leistung erbracht werden.	
VX00	Anästhesiologische Schmerztherapie mittels Regionalanästhesieverfahren	Die Schmerztherapie wird in Zusammenarbeit mit der Anästhesie-Abteilung des Hauses angeboten und durchgeführt.
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VI38	Palliativmedizin	

B-7.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-7.5 Fallzahlen der Innere Medizin II (Nephrologie, Rheumatologie, Immunologie, Endokrinologie, Diabetologie)

Vollstationäre Fallzahl: 1656
 Teilstationäre Fallzahl: 253

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	N18	119	Chronische Nierenkrankheit
2	I10	112	Essentielle (primäre) Hypertonie
3	E11	82	Diabetes mellitus, Typ 2
4	M34	80	Systemische Sklerose
5	I50	66	Herzinsuffizienz
6	J18	60	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
7	N17	53	Akutes Nierenversagen
8	E87	44	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
9	M31	42	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
10	N39	39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-854	9695	Hämodialyse
2	8-857	1631	Peritonealdialyse
3	9-401	240	Psychosoziale Interventionen
4	1-711	178	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
5	8-831	178	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
6	8-800	150	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
7	1-440	128	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8	8-930	118	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
9	5-399	92	Andere Operationen an Blutgefäßen
10	8-542	81	Nicht komplexe Chemotherapie

B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Diabetes- und Angiologische Ambulanz inkl. Fußambulanz

Ambulanzart: Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)

Das Diabeteszentrum am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier ist eine anerkannte Schulschulungseinrichtung der Deutschen Diabetes Gesellschaft für Patienten mit Diabetes mellitus Typ 1 und 2.

Telefon: +49 (0)651 208-2121

Angebote Leistungen

Ambulante Wundbehandlung (VC00)

Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)

Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)

Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)

Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)

Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)

Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)

Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)

Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)

Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01)

Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)

Duplexsonographie (VR04)

Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)

Ernährungsmedizin (VI00)

Laborleistungen (VI00)

Mikrozirkulationsdiagnostik (VI00)

Native Sonographie (VR02)

Schmerztherapie (VI40)

Spezielle Angebote der Urindiagnostik sowie immunologischer Laboruntersuchungen (VI00)

Lipidapherese- und Fettstoffwechselambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Die Spezialsprechstunde steht allen Patienten mit Fettstoffwechselstörungen und verschiedenen Autoimmunerkrankungen offen, die mit Aphereseverfahren behandelt werden können. Bitte beachten Sie, dass eine Überweisung eines niedergelassenen Fachinternisten notwendig ist.

Telefon: +49 (0)651-208-2722

Angebote Leistungen

Apherese (VI00)

Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)

Hormonambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Hormonambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Spezialsprechstunde für Untersuchungs- und Behandlungsmethoden bei endokrinen Tumoren (außer Schilddrüse) sowie deren Nachbehandlung

Termine nach Vereinbarung Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8:00 - 13:00 Uhr

Überweisung von niedergelassenen Vertragsärzten

Telefon: +49 (0)651 208-2722

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)

Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)

Immunologische Ambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Die Ambulanz steht allen erwachsenen Patienten offen, die an einem angeborenen oder erworbenen Immundefekt leiden, oder an einer systemischen Erkrankung, welche mit einer komplexen Störung des Immunsystems einhergeht.

Überweisung von niedergelassenen Fachinternisten

Tel: +49 (0)651 208-2722

Angebotene Leistungen

Blutbank, Durchflusszytometrie, Knochenmarksdiagnostik (VI00)

Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)

Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)

Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)

Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)

Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)

Duplexsonographie (VR04)

Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)

Immunglobulintherapie (VN00)

Laborleistungen (VI00)

Native Sonographie (VR02)

Spezielle Angebote der Urindiagnostik sowie immunologischer Laboruntersuchungen (VI00)

Nierenambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Die Spezialsprechstunde der Nierenambulanz steht allen Patienten mit Nierenerkrankungen offen (Kooperation mit dem KfH Nierenzentrum am Brüderkrankenhaus).

Termine nach Vereinbarung: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7.30-16.00 Uhr

Telefon +49 (0)651-208-2722

Angebote Leistungen

Apherese (VI00)

Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)

Blutbank, Durchflusszytometrie, Knochenmarksdiagnostik (VI00)

Chemotherapie (VU00)

Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)

Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)

Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)

Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)

Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)

Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)

Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)

Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)

Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)

Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01)

Dialyse (VI00)

Duplexsonographie (VR04)

Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)

Laborleistungen (VI00)

Native Sonographie (VR02)

Plasmapherese (VN00)

Schmerztherapie (VI40)

Spezielle Angebote der Urindiagnostik sowie immunologischer Laboruntersuchungen (VI00)

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Die Notfallversorgung erfolgt für das gesamte Versorgungsspektrum der Abteilung.

Rheumaambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Angeborene Leistungen

Blutbank, Durchflusszytometrie, Knochenmarksdiagnostik (VI00)
Chemotherapie (VU00)
Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen (VI10)
Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Immunglobulintherapie (VN00)
Laborleistungen (VI00)
Schmerztherapie (VI40)
Spezielle Angebote der Urindiagnostik sowie immunologischer Laboruntersuchungen (VI00)

Rheumaambulanz

Ambulanzart: Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V (AM06)

Angeborene Leistungen

Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit Gerinnungsstörungen (z. B. Hämophilie) (LK04)
Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit schweren Verlaufsformen rheumatologischer Erkrankungen (Teil Erwachsene/Teil Kinder und Jugendliche) (LK17)
Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit schwerwiegenden immunologischen Erkrankungen (LK06)

Angebotene Leistungen

Apherese (VI00)

Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)

Blutbank, Durchflusszytometrie, Knochenmarksdiagnostik (VI00)

Chemotherapie (VU00)

Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)

Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)

Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)

Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)

Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)

Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)

Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)

Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)

Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)

Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)

Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)

Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)

Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)

Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)

Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)

Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01)

Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)

Dialyse (VI00)

Duplexsonographie (VR04)

Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)

Es können alle diagnostischen Leistungen als ambulante Leistung erbracht werden. (VR00)

Immunglobulintherapie (VN00)

Infiltrationstherapie von Gelenken, Wirbelsäule, Sehnen, Bändern und Bursen (VI00)

Interventionelle Sonographie (VR00)

Laborleistungen (VI00)

Native Sonographie (VR02)

Plasmapherese (VN00)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Schmerztherapie (VI40)

Spezielle Angebote der Urindiagnostik sowie immunologischer Laboruntersuchungen (VI00)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-7.11 Personelle Ausstattung

B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,7	105
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,7	216

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ23	Innere Medizin
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie
AQ31	Innere Medizin und SP Rheumatologie
ZF07	Diabetologie
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –

B-7.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	51,8	31	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1,0	1656	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ11	Nephrologische Pflege
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
ZP03	Diabetes
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP01	Basale Stimulation
ZP08	Kinästhetik
ZP20	Palliative Care
ZP14	Schmerzmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP17	Case Management
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP15	Stomamanagement

B-8 Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)

B-8.1 Allgemeine Angaben der Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)

Fachabteilungsschlüssel: 0103

Art: Hauptabteilung

Chefärzte

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Karl Eugen Hauptmann

Funktion: Chefarzt Kardiologie

Telefon: 0651/208-2784

Fax: 0651/208-2786

E-Mail: ke.hauptmann@bk-trier.de

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Joachim Vogt

Funktion: Chefarzt Pneumologie

Telefon: 0651/208-2784

Fax: 0651/208-2786

E-Mail: j.vogt@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/innere-medizin-iii/index.php

B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-8.3 Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)	Kommentar
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Akutinterventionen des Akuten Myokardinfarktes
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	Diagnostik und Therapie angeborener und erworbener Herzklappenfehler, sowie Diagnostik und Therapie primärer und sekundärer Kardiomyopathien.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)	Kommentar
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Diagnostik und Therapie von Arteriosklerose-Erkrankungen. Therapie der Hypertonie.
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Diagnostik und Therapie der Arteria Carotis (Stentimplantationen)
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	Pulmonale Hypertonie
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI27	Spezialsprechstunde	Folgende Spezialsprechstunden werden in der Inneren Medizin III angeboten: - Defi-Sprechstunde - Marcumarschulung - Schrittmacher Sprechstunde - Kardiologische / Pulmologische Funktionsdiagnostik - Schlafambulanz - Transösophageale Echokardiographie - Kardio CT und MRT
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Zum Einsatz kommen alle verfügbaren Systeme (Philipps, Carto, Eensigne).
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	Im Schlaflabor stehen fünf voll ausgestattete Schlaflaborplätze zur Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen zur Verfügung.
VI34	Elektrophysiologie	Elektrophysiologische Diagnostik und Katheterablation.
VI35	Endoskopie	Interventionelle Bronchoskopie und endobronchialer Ultraschall.
VI40	Schmerztherapie	
VI00	ASD PFO	Diagnostik und Therapie bei ASD und PFO-Verschluß mit Hilfe des Katheters.
VI00	Atemwegsstents	
VI00	Thoraxstents	
VI00	Überwachungszimmer für Nachsorge von koronaren Interventionen	
VI00	Defi-Implantation inkl. biventrikuläre Defi-Implantationen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)	Kommentar
VI00	Perkutane Aortenklappen und Mitralklappenersatz	
VI00	Pulmonalvenenisolation bei absoluter Arrhythmie	
VI00	Stent von symptomatischen Carotis interna Stenosen	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI39	Physikalische Therapie	
VX00	Kontrollierte Hypothermie nach Herzkreislaufstillstand	
VX00	Mechanische Kreislaufunterstützung bei Kardiogenem Schock	
VU00	Lasertherapie	
VR00	Interventionelle Sonographie	
VX00	Konsiliardienst	

8.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-8.5 Fallzahlen der Innere Medizin III (Kardiologie und Pneumologie)

Vollstationäre Fallzahl: 6918

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I25	1012	Chronische ischämische Herzkrankheit
2	I50	644	Herzinsuffizienz
3	I48	599	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
4	I21	595	Akuter Myokardinfarkt
5	I20	579	Angina pectoris
6	G47	439	Schlafstörungen
7	I35	313	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
8	J44	233	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
9	I47	211	Paroxysmale Tachykardie
10	C34	153	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge

B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-275	3409	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
2	1-710	3186	Ganzkörperplethysmographie
3	8-837	2831	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
4	1-620	1789	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5	3-052	1428	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
6	8-930	1247	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
7	1-711	820	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8	1-790	801	Kardiorespiratorische Polysomnographie
9	9-401	670	Psychoziale Interventionen
10	5-377	644	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders

B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)

Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)

Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Diagnostik und Therapie des kardiologischen und pneumologischen Behandlungsspektrums der Abteilung.

Angebotene Leistungen

Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)

Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)

Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)

Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)

Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)

Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)

Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)

Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)

Endoskopie (VI35)

Ambulanz der Inneren Medizin III

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)

Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)

Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)

Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)

Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)

Endoskopie (VI35)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-275	322	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-8.11 Personelle Ausstattung

B-8.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	47,0	147
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	21,9	315

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF39	Schlafmedizin
ZF14	Infektiologie
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –

B-8.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	106,2	65	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	1,1	6289	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1,0	6918	1 Jahr

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege
PQ08	Operationsdienst
ZP01	Basale Stimulation
ZP17	Case Management
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP03	Diabetes
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP20	Palliative Care

B-9 Neurochirurgie

B-9.1 Allgemeine Angaben der Neurochirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1700

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Martin Bettag
Telefon: 0651/208-2621
Fax: 0651/208-2639
E-Mail: neurochirurgie@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/neurochirurgie/index.php

B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-9.3 Medizinische Leistungsangebote der Neurochirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurochirurgie	Kommentar
VN09	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	Behandlung von Parkinson'scher Erkrankung, besonderen Formen des Zitterns (Tremor) und weiteren Hirnerkrankungen (z.B. Dystonie) mit Bewegungsstörungen durch Hirnschrittmacher mit gezielter Stimulation tiefer Hirnareale (Deep Brain Stimulation).
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	Mikrochirurgische Behandlung von Gesichtsschmerzen durch Freilegung des Trigeminus am Hirnstamm (Janetta-OP) oder Verödung des Gesichtsnerven (Operation nach Sweet) mittels Temperatursonde. Implantation von Schmerzpumpen oder Rückenmarkstimulatoren bei chronischen Schmerzerkrankungen (SCS).
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	Behandlung von Parkinson'scher Erkrankung, besonderen Formen des Zitterns (Tremor) und weiteren Hirnerkrankungen (z.B. Dystonie) mit Bewegungsstörungen durch Hirnschrittmacher mit gezielter Stimulation tiefer Hirnareale (Deep Brain Stimulation).

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurochirurgie	Kommentar
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Interdisziplinäres Wirbelsäulenzentrum. Operative Behandlung der Wirbelsäule (Bandscheibe, Wirbelkanalenge) mittels Mikrochirurgie / ggf. endoskopisch. Stabilisierende Wirbelsäuleneingriffe bei Wirbelsäuleninstabilität und Nervenkompression mit Implantaten von vorne und hinten/ kombiniert.
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen	Die Ausschaltung von Aneurysmen wird mikrochirurgisch oder durch minimal-invasive Katheterverfahren erreicht. Angiome werden entweder durch Operation, gezielte Bestrahlung oder Katheterverfahren bzw. durch kombinierte Behandlungsstrategien ausgeschaltet. Kavernome eignen sich für die Operation.
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	Mikrochirurgische oder endoskopische Entfernung gut- und bösartiger Gehirn- und Schädelbasistumore (incl. Hypophyse). Es kommen Ultraschall, Endoskopie, Neuronavigation und Stereotaxie (apparative Zieleinrichtungen) sowie Tumorgewebeanfärbung (5-ALA) zum Einsatz. DKG-zertifiziertes Hirntumorzentrum.
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	Spinale Operationen des tethered cord und der Syringomyelien, zerebrale Operationen der Arnold-Chiari-Malformationen, der Encephalocelen, Hydrocephalus.
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	Operationen mit 3D-CAD-gefertigte Schädelknochen-Rekonstruktionen.
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	Mikrochirurgische Entfernung von Tumoren der Wirbelsäule mit Kompression von Rückenmark und Nervenwurzeln sowie von Tumoren des Nervensystems im Wirbelsäulenbereich, ohne und mit Stabilisierung der Wirbelsäule.
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Ambulante Eingriffe in örtlicher Betäubung bei Nervenengpasserkrankungen und Verletzungsfolgen (Karpaltunnel, Ulnarisrinne). Rekonstruktive Behandlung von Nervenschäden durch Nervennähte ohne und mit Nerventransplantationen. Operation von Nerven-Tumoren. Probeentnahme aus Hautnerven.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurochirurgie	Kommentar
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	Operative Akutbehandlung und Nachbehandlung bei Schädel-Hirn-Verletzungen: Entfernung raumfordernder Blutungen des Schädelinneren, Deckung von Hirnhautverletzungen und Schädelknochendefekten, Messung des Schädelinnendruckes. Die Abteilung verfügt über eine Intensivstation mit 12 Betten.
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	Gezielte Entnahme von Gewebeproben aus unklaren tumorösen, entzündlichen oder degenerativen Veränderungen des Gehirns mittels minimal invasiver Technik.
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	Operative Behandlungen von Deformitäten der Wirbelsäule werden mikrochirurgisch vorgenommen. Es erfolgen stabilisierende und stellungskorrigierende Wirbelsäuleneingriffe mit Implantaten von vorne und hinten/ kombiniert. Navigationsgestützte Implantateinbringung.
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	Hirneigene Tumore, Hirnhaut-Tumoren und Metastasen werden mikrochirurgisch entfernt. Es kommen Ultraschall, Endoskopie, Neuronavigation und Stereotaxie (apparative Zieleinrichtungen) sowie Tumorgewebeanfärbung (5-ALA) zum Einsatz. Hypophyse-Adenome werden endoskopisch durch die Nase behandelt.
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	Hirneigene Tumore, Hirnhaut-Tumoren und Metastasen werden mikrochirurgisch entfernt. Es kommen Ultraschall, Endoskopie, Neuronavigation und Stereotaxie (apparative Zieleinrichtungen) sowie Tumorgewebeanfärbung (5-ALA) zum Einsatz. Hypophyse-Adenome werden endoskopisch durch die Nase behandelt.
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	Operative Behandlung von Spondylopathien der Wirbelsäule werden mikrochirurgisch vorgenommen. Es erfolgen stabilisierende Wirbelsäuleneingriffe bei Brüchen, Instabilität, Rückenmarks- oder Nervenkompression mit Implantaten von vorne und hinten/ kombiniert. Navigationsgestützte Implantateinbringung.
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Operationen werden grundsätzlich mikrochirurgisch oder ggf. endoskopisch vorgenommen. Es erfolgen stabilisierende Wirbelsäuleneingriffe bei verletzungsbedingter Instabilität, Fehlstellungen und Nervenkompression von vorne und hinten/ kombiniert. Navigationsgestützte Implantateinbringung.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurochirurgie	Kommentar
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Operative Akutbehandlung und Nachbehandlung bei Schädel-Hirn-Verletzungen: Entfernung raumfordernder Blutungen des Schädelinneren, Deckung von Hirnhautverletzungen und Schädelknochendefekten, Messung des Schädelinnendruckes. Die Abteilung verfügt über eine Intensivstation mit 12 Betten.
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Ausschaltung von Aneurysmen wird mikrochirurgisch oder durch minimal-invasive Katheterverfahren erreicht. Angiome werden entweder durch Operation, gezielte Bestrahlung oder Katheterverfahren bzw. durch kombinierte Behandlungsstrategien ausgeschaltet. Kavernome eignen sich für die Operation.
VC52	Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sog. "Funktionelle Neurochirurgie")	Behandlung von Parkinson'scher Erkrankung, besonderen Formen des Zitterns (Tremor) und weiteren Hirnerkrankungen (z.B. Dystonie) mit Bewegungsstörungen durch Hirnschrittmacher mit gezielter Stimulation tiefer Hirnareale (Deep Brain Stimulation). Spinal cord Stimulation (SCS).
VO16	Handchirurgie	Ambulante Eingriffe in örtlicher Betäubung bei Nervenengpasserkrankungen und Verletzungsfolgen (Karpaltunnel, Ulnarisrinne). Rekonstruktive Behandlung von Nervenschäden durch Nervennähte ohne und mit Nerventransplantationen. Operation von Nerven-Tumoren. Probeentnahme aus Hautnerven.
VC70	Kinderneurochirurgie	Behandlung von Kopf- und Wirbelsäulenverletzungen sowie Hirnblutungen. Behandlung von Gehirn- und Rückenmark-Tumoren. Endoskopische/ mikrochirurgische Behandlung bei Kraniopharyngeom. Operationen bei Hydrocephalus (Shunt-Systeme, Endoskopie), tethered cord, Syringomyelie, Arnold-Chiari-Malformation.
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Durchführung von Diagnostik möglicher Schmerzursachen und Akutschmerztherapie, Computertomographie-gestützte Infiltrationen an allen Wirbelsäulenabschnitten. Konservative Therapie mit krankengymnastischen/ physikalischen Verfahren. Testung/ Implantation von Schmerzpumpen und Rückenmarksmodulation.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurochirurgie	Kommentar
VC65	Wirbelsäulen Chirurgie	Interdisziplinäres Wirbelsäulenzentrum. Operative Behandlung der Wirbelsäule (Bandscheibe, Wirbelkanalenge) mittels Mikrochirurgie / ggf. endoskopisch. Stabilisierende Wirbelsäuleneingriffe bei Wirbelsäuleninstabilität und Nervenkompression mit Implantaten von vorne und hinten/ kombiniert.
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	Behandlung von operationsbedürftigen oder beatmungsbedürftigen Patienten mit Schlaganfällen, Epilepsie, Hirnblutungen.

B-9.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Neurochirurgie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-9.5 Fallzahlen der Neurochirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 1711

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M51	407	Sonstige Bandscheibenschäden
2	M48	206	Sonstige Spondylopathien
3	S06	155	Intrakranielle Verletzung
4	M54	95	Rückenschmerzen
5	M50	81	Zervikale Bandscheibenschäden
6	M47	80	Spondylose
7	C71	79	Bösartige Neubildung des Gehirns
8	I67	45	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
9	D32	44	Gutartige Neubildung der Meningen
10	I61	44	Intrazerebrale Blutung

B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-984	929	Mikrochirurgische Technik
2	5-032	638	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
3	5-831	596	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
4	5-83b	361	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5	5-010	355	Schädeleröffnung über die Kalotte
6	5-839	290	Andere Operationen an der Wirbelsäule
7	5-836	187	Spondylodese
8	5-030	179	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
9	5-988	173	Anwendung eines Navigationssystems
10	5-832	162	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz Prof. Bettag

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistungen

- Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
- Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)
- Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)
- Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (VC44)
- Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) (VC43)
- Chirurgie der intraspinalen Tumoren (VC48)
- Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark (VC46)
- Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
- Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie (VC54)
- Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sog. "Funktionelle Neurochirurgie") (VC52)
- Kinderneurochirurgie (VC70)
- Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebotene Leistungen

- Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
- Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
- Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)
- Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)
- Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (VC44)
- Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) (VC43)
- Chirurgie der intraspinalen Tumoren (VC48)
- Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark (VC46)
- Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
- Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)
Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie (VC54)
Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sog. "Funktionelle Neurochirurgie") (VC52)
Handchirurgie (VO16)
Kinderneurochirurgie (VC70)
Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Medizinisches Versorgungszentrum

Ambulanzart: Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)

Angebotene Leistungen

Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)
Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)
Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (VC44)
Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) (VC43)
Chirurgie der intraspinalen Tumoren (VC48)
Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark (VC46)
Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels (VC47)
Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)
Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie (VC54)
Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sog. "Funktionelle Neurochirurgie") (VC52)
Kinderneurochirurgie (VC70)
Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-056	55	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
2	5-011	≤ 5	Zugang durch die Schädelbasis
3	5-017	≤ 5	Inzision, Resektion und Destruktion an intrakraniellen Anteilen von Hirnnerven und Ganglien
4	5-041	≤ 5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5	5-995	≤ 5	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-9.11 Personelle Ausstattung

B-9.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	17,7	96
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	14,0	122

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) und Zusatz-Weiterbildung
AQ01	Anästhesiologie
AQ41	Neurochirurgie
ZF28	Notfallmedizin

B-9.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	60,4	28	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0,2	10693	1 Jahr
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0,3	5346	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	0,7	2592	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ01	Bachelor
ZP01	Basale Stimulation
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP17	Case Management
ZP15	Stomamanagement

B-10 Neurologie und Neurophysiologie

B-10.1 Allgemeine Angaben der Neurologie und Neurophysiologie

Fachabteilungsschlüssel: 2800

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Matthias Maschke

Telefon: 0651/208-2741

Fax: 0651/208-2749

E-Mail: s.milaster@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/neurologie-und-neurophysiologie/index.php

B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-10.3 Medizinische Leistungsangebote der Neurologie und Neurophysiologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurologie und Neurophysiologie	Kommentar
VN09	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	Einstellung und Kontrolle von elektrischen Geräten zur Beeinflussung der Hirnfunktion (Hirnschrittmacher).
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	Zertifizierte Ausbildungsstelle für das EEG. Stationäre und ambulante Behandlung von Epilepsie. 24 Stunden EEG und Video EEG. Beratung bezüglich Arbeitsplatz und Fahrtauglichkeit.
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	Kooperation im Netzwerk Demenz Trier-Saarburg. Spezialsprechstunde
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	Zertifiziertes MS-Zentrum. Stationäre und ambulante Behandlung von Patienten mit multipler Sklerose und deren Varianten mit Betreuung in einer Spezialsprechstunde.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurologie und Neurophysiologie	Kommentar
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	Patienten mit Gehirn- und Hirnhautentzündungen sowie deren Folgeschäden. Bezüglich MS siehe neuroimmunologische Erkrankungen.
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	Behandlung von Entzündungen und Tumorabsiedelungen in und an den Hirnhäuten. Untersuchung des Gehirnwassers und antibiotische Behandlung.
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	Behandlung des M. Parkinson durch die Komplexbehandlung Parkinson (Neuropsychologie, Logopädie, Krankengymnastik, Ergotherapie) auf der Station. Behandlung mit allen verfügbaren Therapien inkl. Apomorphin Pumpe und Duodopa Infusionen.
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	Leitung durch Neurologen mit Zusatzbezeichnung Geriatrie Weiterbildungermächtigung Geriatrie vorhanden. Mitwirkung im trägerweiten Netzwerk "Alter Mensch".
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	Mitarbeit im zertifizierten Hirntumorzentrum.
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	Einschließlich EMG Labor. Zertifizierte Ausbildungsstätte für das EMG.
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	Spezialsprechstunde und Rezeptierung von Immunglobulinen. Durchführung einer Nevn- und Muskelbiopsie im stationären Rahmen.
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	Behandlung und Therapie von vom Gehirngewebe ausgehenden Tumoren und von Absiedelungen anderswo entstandener Krebsgeschwüre im Gehirn. Mitarbeit im zertifizierten Hirntumorzentrum.
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	Einschließlich Spezialsprechstunde und Study nurse. Chemotherapeutische Behandlung + Behandlung mit allen verfügbaren Therapien inkl. Plasmapherese und monoklonale Antikörper. DMSG zertifiziertes Schwerpunktzentrum. Zweitmeinungsambulanz Teilnahme an Phase III + IV Studien mit neuen Medikamenten
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	Spezialsprechstunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurologie und Neurophysiologie	Kommentar
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	Behandlung und Versorgung von Patienten mit Gefäßentzündungen, Gefäßfehlbildungen und Auswirkungen von Gefäßerkrankungen auf das periphere Nervensystem.
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	Spezialsprechstunde
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Akutversorgung von Schlaganfallpatienten einschließlich 2013 erneut durch die Deutsche Schlaganfallgesellschaft zertifizierte überregionale Stroke Unit mit 10 Betten. Durchführung der systemischen und intraarteriellen Lyse sowie Thrombektomie.
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	Neurologisch dauerbesetztes Zentrum für Notaufnahme. Intensivüberwachungsbetten (11 Betten)
VN23	Schmerztherapie	Diagnostik und Therapie von Kopfschmerzen. Chefarzt ist Mitglied der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft; eine ambulante Behandlung ist möglich.
VN20	Spezialsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> - Botulinumtoxintherapie, - Neuroimmunologische Sprechstunde (DMSG zertifiziert), - Neuromuskuläre Sprechstunde, - Demenzsprechstunde, - Sprechstunde für Bewegungsstörungen (M. Parkinson inkl. Schrittmachereinstellung), - Kontinenzberatungsstelle.
VN24	Stroke Unit	siehe unter zerebrovaskulären Erkrankungen
VN00	Immunglobulintherapie	
VN00	Plasmapherese	
VN21	Neurologische Frührehabilitation	

B-10.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Neurologie und Neurophysiologie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-10.5 Fallzahlen der Neurologie und Neurophysiologie

Vollstationäre Fallzahl: 3179

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I63	601	Hirnfarkt
2	G40	346	Epilepsie
3	G45	281	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
4	G35	162	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
5	G20	131	Primäres Parkinson-Syndrom
6	H81	102	Störungen der Vestibularfunktion
7	G43	94	Migräne
8	G62	78	Sonstige Polyneuropathien
9	I61	52	Intrazerebrale Blutung
10	R51	52	Kopfschmerz

B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-206	2033	Neurographie
2	1-208	2024	Registrierung evozierter Potentiale
3	1-207	1937	Elektroenzephalographie (EEG)
4	8-547	1070	Andere Immuntherapie
5	1-204	820	Untersuchung des Liquorsystems
6	8-981	757	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
7	9-401	615	Psychosoziale Interventionen
8	1-205	598	Elektromyographie (EMG)
9	9-320	459	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
10	8-930	451	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

MS-Ambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Dr. med. Christoph Klawe

Angebote Leistungen

Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)

Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)

Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)

Neuromuskuläre Ambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Dr. Rohrschneider

Angebote Leistungen

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)

Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)

Privatambulanz Prof. Maschke

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebote Leistungen

Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)

Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)

Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)

Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)

Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)

Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)

Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)

Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)

Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)

Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)

Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)

Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)

Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)

Schmerztherapie (VN23)

Neurologische Ambulanz Prof. Maschke

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Angebote Leistungen

Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Schmerztherapie (VN23)

Privatambulanz Dr. Weimar

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebote Leistungen

Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)

Privatambulanz Dr. Weimar

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)

Schmerztherapie (VN23)

Botulinumtoxin-Ambulanz (Dr. Weimar)

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)

Spezialsprechstunde (VN20)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-502	10	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-10.11 Personelle Ausstattung

B-10.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19,9	159,34836
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	11,9	266,02512

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildung
AQ42	Neurologie
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildung
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –
ZF37	Rehabilitationswesen
ZF09	Geriatric
ZF15	Intensivmedizin

B-10.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	43,1	73,75871	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ06	Master
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP17	Case Management
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP03	Diabetes
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP07	Geriatric

B-11 Neurologische Frührehabilitation

B-11.1 Allgemeine Angaben der Neurologische Frührehabilitation

Fachabteilungsschlüssel: 2890

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Matthias Maschke
Telefon: 0651/208-2741
Fax: 0651/208-2749
E-Mail: s.milaster@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/neurologie-und-neurophysiologie/index.php

B-11.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-11.3 Medizinische Leistungsangebote der Neurologische Frührehabilitation

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Neurologische Frührehabilitation
VN00	Alle schweren erworbenen Schädigungen des Gehirns bei Patienten ab 14 Jahren
VN00	Apallisches Syndrom
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen
VN00	Guillain-Barré Syndrom
VN00	Hohe Querschnittslähmung
VN21	Neurologische Frührehabilitation
VN00	Schwere Intensiv-Polyneuropathie

B-11.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Neurologische Frührehabilitation

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-11.5 Fallzahlen der Neurologische Frührehabilitation

Vollstationäre Fallzahl: 101

B-11.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I63	39	Hirnfarkt
2	S06	13	Intrakranielle Verletzung
3	I61	12	Intrazerebrale Blutung
4	I60	5	Subarachnoidalblutung
5	I71	4	Aortenaneurysma und -dissektion
6	C16	≤ 5	Bösartige Neubildung des Magens
7	D32	≤ 5	Gutartige Neubildung der Meningen
8	D33	≤ 5	Gutartige Neubildung des Gehirns und anderer Teile des Zentralnervensystems
9	G04	≤ 5	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
10	G40	≤ 5	Epilepsie

B-11.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-843	117	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
2	9-401	93	Psychosoziale Interventionen
3	8-552	82	Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation
4	9-320	79	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5	8-831	54	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
6	5-010	51	Schädeleröffnung über die Kalotte
7	8-390	38	Lagerungsbehandlung
8	9-200	35	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
9	8-800	34	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
10	8-701	31	Einfache endotracheale Intubation

B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-11.11 Personelle Ausstattung

B-11.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3,0	33
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0	50

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ42	Neurologie
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie
ZF37	Rehabilitationswesen
ZF15	Intensivmedizin

B-11.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	21,4	4	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP17	Case Management
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP03	Diabetes
ZP14	Schmerzmanagement

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
ZP15	Stomamanagement
ZP20	Palliative Care

B-12 Orthopädie

B-12.1 Allgemeine Angaben der Orthopädie

Fachabteilungsschlüssel: 2300

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Thomas Hopf
Telefon: 0651/208-2641
Fax: 0651/208-2659
E-Mail: a.wolsfeld@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/orthopaedie/index.php

B-12.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-12.3 Medizinische Leistungsangebote der Orthopädie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Orthopädie	Kommentar
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	Arthroskopische Operationen erfolgen an Schulter-, Ellenbogen-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenk (alle modernen Verfahren einschl. aller bandplastischer und rekonstruktiver Eingriffe). Schultergelenk: Sehnen- und Bandrupturen sowie Instabilitäten Kniegelenk: Bandplastiken sowie Knorpeloperationen
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Wir sind zertifiziertes Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung (Endocert). Endoprothesen an Hüfte, Knie, Schulter, Ellenbogen, Sprung- und Fingergelenk. Revisions- und Wechselop. Zudem können überlange u. modulare Prothesen bis zum kompletten internen Gliedmaßenersatz angeboten werden.
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	Hautplastische Verfahren, Schwenk-Brücken-Verschiebelappen, Gastrocnemiustransfer

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Orthopädie	Kommentar
VC30	Septische Knochenchirurgie	Debridement, Arthrodesen, Einlage von Medikamententrägern, Saugspüldrainagen, Ilizarov-Fixateur. Isolationszimmer
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Sämtliche diagnostische Verfahren in Zusammenarbeit mit Radiologie, Nuklearmedizin und Labor, Therapie. vgl. Septische Knochenchirurgie
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Klinische, radiologische und nuklearmedizinische Diagnostik; Zusammenarbeit mit den genannten Abteilungen, konservative Frakturbehandlung der Wirbelsäule und des Beckens.
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	Sämtliche (wie VC31) sowie Sonographie. Konservative und operative, auch minimalinvasive Therapie von Knochen- und Weichteilverletzungen.
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Sämtliche (wie VC31) sowie Sonographie. Konservative und operative, auch minimalinvasive Therapie von Knochen- und Weichteilverletzungen.
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	Sämtliche (wie VC31) sowie Sonographie. Konservative und operative, auch minimalinvasive Therapie von Knochen- und Weichteilverletzungen.
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Sämtliche (wie VC31) sowie Sonographie. Konservative und operative, auch minimalinvasive Therapie von Knochen- und Weichteilverletzungen. Sämtliche endoprothetischen Verfahren.
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Sämtliche (wie VC31) sowie Sonographie. Konservative und operative, auch minimalinvasive Therapie von Knochen- und Weichteilverletzungen. Sämtliche endoprothetischen Verfahren.
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Sämtliche (wie VC31) sowie Sonographie. Konservative und operative, auch minimalinvasive Therapie von Knochen- und Weichteilverletzungen.
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Dekompressionsoperationen an den oberen und unteren Extremitäten (Carpaltunnel, Loge de Guyon, Tarsaltunnel; Morton-Neurom).
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Arthroskopische Operationen an Schulter, Ellenbogen, Hüfte, Knie und Sprunggelenk (siehe auch VC66).

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Orthopädie	Kommentar
VC63	Amputationschirurgie	Amputationen und Exartikulationen an oberer und unterer Extremität.
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	In der Wirbelsäulenchirurgie bieten wir bei entzündlichen u. Tumorerkrankungen an BWS u. LWS ventrale u. dorsale Versteifungsop. mit Knochentransplantation und Instrumentation an. In Brust- und Lendenwirbelsäule werden außerdem Versteifungsoperationen durch hintere oder vordere Zugänge durchgeführt.
VC66	Arthroskopische Operationen	Arthroskopische Operationen erfolgen an Schulter-, Ellenbogen-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenk (alle modernen Verfahren einschl. aller bandplastischer und rekonstruktiver Eingriffe). Schultergelenk: Sehnen- und Bandrupturen sowie Instabilitäten Kniegelenk: Bandplastiken sowie Knorpeloperationen
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Endoprothetik an Knie, Hüfte, Schulter, Sprunggelenk und Ellenbogen, auch Revisions- und Wechseloperationen sowie interner Gliedmaßenersatz. Zudem Umstellungsoperationen, Gelenkversteifungen, Gelenkspiegelungen und minimalinvasive Operationen (auch Rotatorenmanschettennähte und Kreuzbandplastiken).
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	vgl. Spondylopathien Bei geschädigten, aber weitgehend erhaltenen Gelenken kommen arthroskopische o. offene Synovektomien o. die Radiosynoviorthese (RSO) in Betracht. Entzündlich destruierte Gelenke können durch Resektionsinterpositionsplastiken, Endoprothesen oder Arthrodesen behandelt werden.
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	Komplettes Spektrum der konservativen Therapie von degenerativen Wirbelsäulenerkrankungen. Versteifungen der LWS. Vertebro- und Kyphoplastie in Zusammenarbeit mit den radiologischen und unfallchirurgischen Kollegen. Zudem ct-gesteuerte Infiltrationen (mit den Radiologen).
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	Breites Spektrum an konservativen und operativen Behandlungsmöglichkeiten, z.B. Physiotherapie, physikalischen Therapie, gezielte Infiltrationen mit schmerzlindernden Substanzen, Versteifungsoperationen an BWS und LWS. Des Weiteren gehören Tumoroperationen der BWS und LWS zu unserem Spektrum.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Orthopädie	Kommentar
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	Bei funktionellen Bewegungsstörungen der Wirbelsäule stehen chirotherapeutisch ausgebildete Ärzte zur Verfügung. Des Weiteren behandeln wir Wirbelsäulenverkrümmungen, wie die Skoliose, konservativ.
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	Bei Lähmungen können Muskelansätze verlagert und Sehnen durchtrennt werden. Im Rahmen der Tumordiagnostik u. der Frage einer spez. Muskelerkrankung führen wir Biopsien durch. Funktionelle Muskelverhärtungen werden mittels KG, physikalischer Therapie u. lokalen Infiltrationen therapiert.
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	Arthroskopische u. offene Synovektomie, zudem Radiosynoviorthese(RSO). Bei Erkrankungen der Sehnen u. Gleitgewebe funktionelle Verbände u. Gipse, operative Ausschneidungen ggf. kombiniert mit sehnenplastischen Verfahren. Bei Verkalkungen in Sehnen oder Weichgeweben Needling oder Stoßwellentherapie.
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	Komplette Rheumadiagnostik u. ggf. Einleitung medikamentöser Rheumatherapie in Zusammenarbeit mit den Rheumatologen der Med. Klinik II. Resektions-Interpositionsplastiken, Endoprothesen oder Arthrodesen, Synovektomien arthroskopisch und offen, Radiosynoviorthese (RSO).
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Arthroskop. Herdanbohrungen, Transplantation gefäßgestielter Beckenspan, laterales Release, Umstellungs-Op. (bei jüngeren Pat. mit medialer Gonarthrose). Zudem Transplant. autologer Knorpelzellen (ACT) o. Knorpel-Knochen-Zylindern (OATS).
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	Operative Korrektur von Fehlstellungen (z.B. O-/X-Bein, Hallux valgus) Beckenumstellungsoperationen, Versteifungsop. an Sprunggelenk, Fußwurzel, Mittel- und Vorfuß. Arthroskop. und offene Eingriffe an den Extremitätengelenken (z. B. Ellenbogen, an der Schulter auch Rotatorenmanschettennähte).

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Orthopädie	Kommentar
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	Alle modernen bildgebenden Verfahren. Diagnostische PE und Entfernung von gut- und bösartigen Tumoren der Stütz- und Bewegungsorgane. Auch extremitätenerhaltende Implantate/Prothesen sowie individuell angefertigte Spezialprothesen. Enge Zusammenarbeit mit der Onkologie im Hause. (Tumorkonferenzen).
VO12	Kinderorthopädie	Konservative Therapie von Deformitäten, operative Korrektur von Fehlstellungen der Extremitäten. Gips- und Orthesenbehandlung, Durchtrennung/Verlagerung von Muskelansätzen. Epiphysenspickung, (intertrochantäre) Umstellungsop., temporäre Epiphyseodesen. operative Pfannendachplastik, Beckenosteotomie.
VO13	Spezialsprechstunde	Sprechstunden für Endoprothesen, Kinder, Fuß- und Schultererkrankungen
VO14	Endoprothetik	Wir sind zertifiziertes Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung (Endocert). Endoprothesen an Hüfte, Knie, Schulter, Ellenbogen, Sprung- und Fingergelenk. Revisions- und Wechselop. Zudem können überlange u. modulare Prothesen bis zum kompletten internen Gliedmaßenersatz angeboten werden.
VO15	Fußchirurgie	Operative Korrektur von angeborenen oder erworbenen Fußdeformitäten, (Osteotomien, Resektionsarthroplastiken, Versteifungsoperationen). Gelenkerhaltende Verfahren bei Vorfußdeformitäten wie Krallenzehen o. Hallux valgus, z.B. durch Chevron, Scarf, Weil, Hohmann, etc., Sehnentransfer. Charcot-Fuß.
VO16	Handchirurgie	Ambulante u. stat. Operationen der Hand umfassen Nervendekompressionsop. (Carpaltunnel, Loge de Guyon), Eingriffe an den Sehnen (z.B. Ringbandsplaltung) oder den Faszien (Morbus Dupuytren). Auch Fingergelenksendoprothesen werden bei rheumatischer oder arthrotischer Gelenkzerstörung implantiert.
VO17	Rheumachirurgie	Komplette Rheumadiagnostik u. ggf. Einleitung medikamentöser Rheumatherapie. Resektions- Interpositionsplastiken, Endoprothesen oder Arthrodesen, Synovektomien arthroskopisch und offen, Radiosynoviorthese (RSO). Enge Zusammenarbeit mit den internistischen Rheumatologen im Hause.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Orthopädie	Kommentar
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	Für die Entfernung gängiger Metallimplantate stehen im Hause die speziellen Instrumentarien bereit. Bei selteneren oder auswärtigen Implantaten wird das entsprechende Instrumentarium bestellt und steht innerhalb weniger Tage zur Verfügung.
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Die Schmerztherapie erfolgt in Zusammenarbeit mit den Abteilungen für Anästhesie und Radiologie. Konservative Maßnahmen (alle physikal. u. physiotherap. Behandlungsmöglichkeiten). Hinzu kommen lokale, teilweise bildwandler- oder CT-gesteuerte Infiltrationen oder gezielte Nervenblockaden.
VO19	Schulterchirurgie	Arthroskop. Eingriffe (z.B. Stabilisierungen, Osteosynthesen, Rotatorenmanschettenrupturen, Schulterengpasssyndrome) u. offene Eingriffe (z.B. Spezialeingriffe bei Schulterinstabilitäten u. Sehnenmassenrupturen, Schulterendoprothetik mit Oberflächenersatz und Schaftendoprothesen). Inverse Prothesen.
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	Wir bieten im Hause die komplette sportmedizinische Diagnostik inkl. der isokinetischen Untersuchung an. Therapeutisch verfügen wir über eine gut ausgestattete physikalische Abteilung. Die operative Behandlung umfasst alle minimalinvasiven Verfahren und kann entweder stationär o. ambulant erfolgen.
VO21	Traumatologie	Diagnostik und Therapie von Weichteilverletzungen und Knochen. Bandplastiken, Osteosynthesen, Endoprothetischer Ersatz.
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	Diagnostik und Therapie von primären Knochen- und Weichteiltumoren in Zusammenarbeit mit der internistischen/onkologischen Abteilung unter Beachtung der entsprechenden Studienprotokolle.
VK31	Kinderchirurgie	Knochen- und Weichteiloperationen am wachsenden Skelett; Femur- und Beckenosteotomien, wachstumslenkende Operationen (Epiphyseodesen), Operationen bei Hüftdysplasie-Luxation, M. Perthes, akuter und chron. Epiphysenlösung.
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	In Zusammenarbeit mit der radiologischen und internistischen Abteilung.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Orthopädie	Kommentar
VI00	Radiosynoviorthese	An großen und mittleren Gelenken sowie Endoprothesen in Zusammenarbeit mit der nuklearmedizinischen Abteilung.
VI00	Infiltrationstherapie von Gelenken, Wirbelsäule, Sehnen, Bändern und Bursen	An oberer und unterer Extremität und Wirbelsäule, bildwandler- und sonographisch gesteuert.

B-12.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Orthopädie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7

B-12.5 Fallzahlen der Orthopädie

Vollstationäre Fallzahl: 1299

B-12.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M16	257	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
2	M17	198	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
3	M75	119	Schulterläsionen
4	T84	115	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
5	M23	68	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
6	M54	64	Rückenschmerzen
7	M25	34	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
8	M87	34	Knochennekrose
9	S83	29	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
10	M65	24	Synovitis und Tenosynovitis

B-12.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-800	316	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
2	5-820	308	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
3	5-853	297	Rekonstruktion von Muskeln
4	5-811	265	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5	5-810	263	Arthroskopische Gelenkrevision
6	5-814	180	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
7	5-822	179	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
8	5-812	171	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
9	5-786	93	Osteosyntheseverfahren
10	5-821	66	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk

B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebotene Leistungen

Arthroskopische Operationen (VC66)
 Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
 Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
 Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
 Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
 Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
 Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
 Endoprothetik (VO14)
 Fußchirurgie (VO15)
 Handchirurgie (VO16)
 Kinderorthopädie (VO12)
 Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
 Rheumachirurgie (VO17)
 Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
 Schulterchirurgie (VO19)
 Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
 Traumatologie (VO21)
 Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Orthopädische Ambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Angebotene Leistungen

Arthroskopische Operationen (VC66)

Orthopädische Ambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Endoprothetik (VO14)
Fußchirurgie (VO15)
Handchirurgie (VO16)
Kinderorthopädie (VO12)
Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Rheumachirurgie (VO17)
Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
Schulterchirurgie (VO19)
Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Traumatologie (VO21)
Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebote Leistungen

Arthroskopische Operationen (VC66)
Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Endoprothetik (VO14)
Fußchirurgie (VO15)
Handchirurgie (VO16)
Kinderorthopädie (VO12)
Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Rheumachirurgie (VO17)
Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
Schulterchirurgie (VO19)
Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Traumatologie (VO21)
Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

Angebotene Leistungen

Arthroskopische Operationen (VC66)
Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Endoprothetik (VO14)
Fußchirurgie (VO15)
Handchirurgie (VO16)
Kinderorthopädie (VO12)
Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Rheumachirurgie (VO17)
Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
Schulterchirurgie (VO19)
Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Traumatologie (VO21)
Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

B-12.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-812	229	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
2	5-788	165	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
3	5-811	137	Arthroskopische Operation an der Synovialis
4	5-810	121	Arthroskopische Gelenkrevision
5	5-786	71	Osteosyntheseverfahren
6	5-787	19	Entfernung von Osteosynthesematerial
7	5-859	14	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8	5-782	10	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
9	1-697	9	Diagnostische Arthroskopie
10	5-800	8	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes

B-12.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-12.11 Personelle Ausstattung

B-12.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,8	109
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,0	324

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ61	Orthopädie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
ZF29	Orthopädische Rheumatologie
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie
ZF44	Sportmedizin
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie

B-12.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	21,3	61	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0,2	8118	1 Jahr
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0,3	4059	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	0,7	1968	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst
ZP01	Basale Stimulation
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP17	Case Management
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement

B-13 Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

B-13.1 Allgemeine Angaben der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1516

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Andreas Junge
Telefon: 0651/208-2611
Fax: 0651/208-2589
E-Mail: unfallchirurgie@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/unfallchirurgie/index.php

B-13.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-13.3 Medizinische Leistungsangebote der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie	Kommentar
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	Bandrekonstruktionen werden an allen großen Gelenken durchgeführt.
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Nach entsprechender Diagnostik werden sämtliche Knochenentzündungen konservativ oder operativ behandelt.
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	Aufgrund der apparativen und personellen Ausstattung der Abteilung können sämtliche Verletzungen jeglichen Schweregrades diagnostiziert und therapiert werden.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie	Kommentar
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Zur Anwendung kommen bei Frakturen des coxalen Femurendes intramedulläre Nägel mit einer Schenkelhalskomponente, auch Schrauben- bzw. winkelstabile Platten. Für Schafffrakturen im Bereich der langen Oberschenkelmarkknochen werden minimal-invasiv implantierte lange Verriegelungsmarknägel angewandt.
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Zur Anwendung kommen winkelstabile Platten und Schrauben sowie der Fixateur externe. Am Fußskelettes werden Fersenbeinfrakturen mit winkelstabilen Implantaten versorgt nach offener Reposition und es werden sämtliche Mittelfußfrakturen mit Spickdrähten bzw. falls erforderlich mit Platten versorgt.
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Es werden jegliche Stabilisierungsverfahren bei Verletzungen der Wirbelsäule durchgeführt. Ein besonderer Schwerpunkt der Klinik liegt in der minimal-invasiven Stabilisierung (Kyphoplastie) von osteoporotischen Sinterungsfrakturen der Wirbelsäule oder pathologischen Frakturen.
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	Zur Anwendung kommen auf operativem Gebiet alle intra- und extramedulläre Osteosyntheseverfahren. Ein weiterer Schwerpunkt der Klinik stellt die ligamentäre Rekonstruktion von Rotatorenmanschettenverletzungen dar. Dabei wird ein Großteil der Schultereingriffe arthroskopisch durchgeführt.
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Sämtliche Osteosyntheseverfahren sind hier etabliert und in jüngster Zeit werden in erster Linie bei den gelenknahen Frakturformen modernste winkelstabile Implantate eingesetzt, die häufig auch durch minimal-invasive Techniken implantiert werden können.
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	Auch hier kommen sämtliche winkelstabilen Osteosyntheseverfahren zur Anwendung. Auch Verletzungen der Handwurzeln, wie Scaphoidfrakturen sowie scapholunäre Dissoziationen werden versorgt. Ferner werden alle sekundäre Rekonstruktionen nach Verletzungen des Handgelenkes und der Hand durchgeführt.
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Sämtliche Verletzungen und Frakturen werden mit modernsten Implantaten versorgt.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie	Kommentar
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Interventionsbedürftige intracranielle Pathologien werden in Zusammenarbeit mit der Klinik für Neurochirurgie versorgt. Ferner finden auch ausgedehnte Wundversorgungen größerer Kopfschwartenverletzungen und sämtlicher Wundversorgungen im Bereich des Schädelskelettes statt.
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Das Thoraxtrauma als Folge stumpfer Gewalteinwirkungen, stellt ein häufig anzutreffendes Krankheitsbild in der unfallchirurgischen Abteilung dar. Behandelt werden sowohl Lungenkontusionen, wie auch schwerwiegende Belüftungsstörungen im Sinne eines Pneumothorax mit Bühlau-Saugdrainagenbehandlungen.
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Die traumatische Alloarthroplastik des Hüftgelenkes hat einen großen Stellenwert in der Traumatologie der Hüfte und des gesamten coxalen Femurendes. Zur Anwendung kommen sowohl zementierte Hüftgelenktotalendoprothesen, wie auch Duokopfprothesen bei Schenkelhalsfrakturen hochbetagter Menschen.
VO16	Handchirurgie	Es werden nahezu alle elektiven und notfallmäßigen Operationen an der Hand durchgeführt. Hierzu zählen kleine Eingriffe wie Ganglionexstirpationen oder Carpaltunnelspaltungen, aber auch sekundäre Rekonstruktionen nach z. B. scapholunärer Dissoziation oder fehlerverheilten Frakturen.
VC71	Notfallmedizin	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VO19	Schulterchirurgie	Neben der Akutversorgung jeglicher Verletzungen der Schulter werden sämtliche sekundäre Rekonstruktionen bei subacromialem Impingement, Instabilitäten der Schulter oder Rotatorenmanschettenverletzungen durchgeführt. Dies erfolgt in der Regel arthroskopisch.
VC30	Septische Knochenchirurgie	Das therapeutische unfallchirurgische Spektrum reicht hier von einfachen oberflächlichen Infektionen bis hin zu komplexen Behandlungsformen bei Osteomyelitis (Entzündung von Knochen und Knochenmarksbestandteilen bakteriellen Ursprungs).

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie	Kommentar
VC58	Spezialsprechstunde	Privatsprechstunde Hand- und spezielle Wirbelsäulensprechstunde Schulterprechstunde Spezielle Unfallchirurgie Berufsgenossenschaftliche Reha- Sprechstunde Wir bitten jeweils um vorherige Terminvereinbarung.
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	Die Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie versorgt sämtliche Verletzungen, die im Rahmen sportlicher Aktivität entstehen.
VI00	Blutbank, Durchflusszytometrie, Knochenmarksdiagnostik	
VI00	Laborleistungen	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Es werden sämtliche ventralen und dorsalen Stabilisierungsverfahren an der gesamten Wirbelsäule durchgeführt. Hierzu stehen modernste winkelstabile Implantate zur Verfügung.
VC00	Zulassung zum Berufsgenossenschaftlichen Schwerverletztenverfahren	Die Klinik ist als einzige Klinik der Region zum berufsgenossenschaftlichen Schwerstverletztenverfahren (SAV) zugelassen und führt regelmäßig Sprechstunden mit dem Rehabilitationsmanager der Berufsgenossenschaften. Ferner werden Heilverfahrenskontrollen für die umliegenden Krankenhäuser durchgeführt.
VC00	Ambulante Wundbehandlung	
VC00	Schwerverletztenversorgung	Die Klinik nimmt am Polytraumaregister der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie teil und ist überregionales Traumazentrum in der Initiative Traumanetzwerk der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie. Der Leiter der Klinik ist Sprecher des Traumanetzwerkes der Region Eifel-Mosel.
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	In der Klinik werden sämtliche Osteosynthesematerialien nach Ausheilung der Frakturen wieder entfernt. Neben den elektiven Metallentfernungen werden auch durch die Haut hindurch eingedrungene traumatische Fremdkörper jeglicher Art operativ entfernt.

B-13.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-13.5 Fallzahlen der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 1436

B-13.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	S06	227	Intrakranielle Verletzung
2	S72	143	Fraktur des Femurs
3	S32	132	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
4	S42	118	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
5	S82	117	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
6	S52	93	Fraktur des Unterarmes
7	S22	85	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
8	S30	38	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
9	S43	30	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
10	M80	28	Osteoporose mit pathologischer Fraktur

B-13.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-794	271	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
2	5-787	167	Entfernung von Osteosynthesematerial
3	5-790	146	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
4	5-793	74	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5	5-916	66	Temporäre Weichteildeckung
6	8-98f	61	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
7	5-796	57	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
8	5-792	56	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
9	5-839	53	Andere Operationen an der Wirbelsäule
10	5-83b	47	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule

B-13.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Die apparative und personelle Ausstattung steht rund um die Uhr im Zentrum für Notaufnahme zur Verfügung. Verletzungen jeglichen Schweregrades werden diagnostiziert und therapiert. Die Abteilung ist auditiertes überregionales Traumazentrum der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie.

Angebote Leistungen

Amputationschirurgie (VC63)

Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)

Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)

Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)

Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)

Fußchirurgie (VO15)

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

Handchirurgie (VO16)

Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)

Schulterchirurgie (VO19)

Septische Knochenchirurgie (VC30)

Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Verbrennungschirurgie (VC69)

Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Berufsgenossenschaftliche Sprechstunde

Ambulanzart: D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)

In der D-Arztambulanz erfolgt die Nachbehandlung BG-versicherter Unfallverletzter. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Rehamanager der Berufsgenossenschaften. Ferner werden Heilverfahrenskontrollen für Patienten anderer Krankenhäuser aus dem weiten Umfeld durchgeführt.

Berufsgenossenschaftliche Sprechstunde

Ambulanzart: D-Arzt/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)

Angebotene Leistungen

Amputationschirurgie (VC63)
Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Fußchirurgie (VO15)
Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Handchirurgie (VO16)
Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Schulterchirurgie (VO19)
Septische Knochenchirurgie (VC30)
Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Verbrennungschirurgie (VC69)
Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistungen

Amputationschirurgie (VC63)
Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Fußchirurgie (VO15)
Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Handchirurgie (VO16)
Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Schulterchirurgie (VO19)
Septische Knochenchirurgie (VC30)
Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Verbrennungschirurgie (VC69)
Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Unfallchirurgische Ambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Im Rahmen der Ermächtigung erfolgt in dieser Sprechstunde die Indikationsstellung zu operativen Eingriffen sowie die Mit- und Weiterbehandlung in besonders komplexen Fällen.

Angebotene Leistungen

Amputationschirurgie (VC63)
Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Fußchirurgie (VO15)
Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

Unfallchirurgische Ambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Handchirurgie (VO16)
Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Schulterchirurgie (VO19)
Septische Knochenchirurgie (VC30)
Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Verbrennungschirurgie (VC69)
Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Handsprechstunde

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

In dieser Spezialsprechstunde erfolgen auf Zuweisung sämtliche diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten in handchirurgischen Fragestellungen.

Angebote Leistung

Handchirurgie (VO16)

Schultersprechstunde

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Angebote Leistung

Schulterchirurgie (VO19)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

B-13.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-787	45	Entfernung von Osteosynthesematerial
2	5-812	11	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
3	5-841	11	Operationen an Bändern der Hand
4	5-056	4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5	5-795	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
6	5-796	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
7	5-790	≤ 5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8	5-806	≤ 5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
9	5-810	≤ 5	Arthroskopische Gelenkrevision
10	5-811	≤ 5	Arthroskopische Operation an der Synovialis

B-13.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja

B-13.11 Personelle Ausstattung

B-13.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10,5	137
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,0	205

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ62	Unfallchirurgie
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
ZF28	Notfallmedizin
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie
ZF44	Sportmedizin

B-13.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	32,2	44	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0,1	20514	3 Jahre
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0,7	1967	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0,2	8975	1 Jahr
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0,3	4487	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	0,7	2175	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP01	Basale Stimulation
ZP17	Case Management
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP07	Geriatric

B-14 Urologie und Kinderurologie

B-14.1 Allgemeine Angaben der Urologie und Kinderurologie

Fachabteilungsschlüssel: 2200

Art: Hauptabteilung

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Dietmar A. Neisius

Telefon: 0651/208-2681

Fax: 0651/208-2698

E-Mail: urologie@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/urologie/index.php

B-14.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-14.3 Medizinische Leistungsangebote der Urologie und Kinderurologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Urologie und Kinderurologie	Kommentar
VU00	Chemotherapie	Chemotherapie ambulant und stationär bei allen urologischen Tumoren. Ambulante Leistungserbringung in Kooperation mit Niedergelassenen Urologen und Onkologen in einer uro-onkologischen Teil BAG.
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	Eigener ESWL (Extrakorporaler Stoßwellen Lithotriptor) Arbeitsplatz
VU08	Kinderurologie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Urologie und Kinderurologie	Kommentar
VU00	Lasertherapie	<ul style="list-style-type: none"> - Biolitec (Vaporisations)-Laser-Therapie der Prostata - Nd-YAG-Laser von Condylomata accuminata (Feigwarzen) - Gepulste Holmium-Laser-Therapie zur endoskopischen Steinbehandlung
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Beispielsweise: <ul style="list-style-type: none"> - Lap. Adrenalektomie - Lap. Sacropexie - Lap. Nephrektomie - Lap. Nierenbeckenplastik - Lap. Nierenteilresektion - Lap. Nierenzystenabtragung - Lap. Varikozelen-Clipping - Lap. radikale Prostatektomie
VU09	Neuro-Urologie	Blasenschrittmacher Implantation
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	Verschiedene operative Techniken zur Behandlung der Harninkontinenz bei Mann und Frau einschl. Implantation eines künstlichen Blasenschließmuskels. Minimalinvasive Inkontinenz-Chirurgie bei Belastungsincontinenz und Blasensenkung.
VU17	Prostatazentrum	Nach den Vorgaben der DKG zertifiziert. Uroonkologischer Schwerpunkt ebenfalls nach DKG Vorgaben zertifiziert. Möglichkeit eines multiparametrischen Prostata-MRT (3-Tesla) in der Früherkennungsdiagnostik.
VU14	Spezialsprechstunde	Folgende Spezialsprechstunden werden angeboten: <ul style="list-style-type: none"> - Prostatakarzinomsprechstunde, - Kontinenzsprechstunde, - Kindersprechstunde,
VU13	Tumorchirurgie	Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> - Organerhaltende Nierenchirurgie bei Nierentumoren - Potenznerverhaltende Operationstechniken bei Prostatakarzinom - Zystektomie bei fortgeschrittenem Blasenkarzinom mit orthotopem Harnblasenersatz durch den eigenen Darm
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	Großer urodynamischer Messplatz. Zertifiziertes Kontinenzzentrum nach den Vorgaben der Deutschen Kontinenz-Gesellschaft.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Urologie und Kinderurologie	Kommentar
VG16	Urogynäkologie	- Zertifiziertes Kontinenzzentrum - Beispiele für Kontinenzoperationen: TVT-, TOT-Bänder - Sacropexien, - EMLA- und Botox-Therapie bei Dranginkontinenz
VG07	Inkontinenzchirurgie	Einbau artefizieller Sphinkter Adjustierbare Bänder bei der männlichen Belastungsinkontinenz (ATOMS)
VI38	Palliativmedizin	
VU18	Schmerztherapie	

B-14.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Urologie und Kinderurologie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-14.5 Fallzahlen der Urologie und Kinderurologie

Vollstationäre Fallzahl: 2397

B-14.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C67	383	Bösartige Neubildung der Harnblase
2	N20	339	Nieren- und Ureterstein
3	C61	149	Bösartige Neubildung der Prostata
4	N40	141	Prostatahyperplasie
5	C62	71	Bösartige Neubildung des Hodens
6	C64	62	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
7	N35	41	Harnröhrenstriktur
8	N43	28	Hydrozele und Spermatozele
9	D30	24	Gutartige Neubildung der Harnorgane
10	C65	20	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens

B-14.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-573	404	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
2	5-562	257	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
3	5-601	178	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
4	5-585	141	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5	5-550	83	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
6	5-554	69	Nephrektomie
7	5-604	58	Radikale Prostatovesikulektomie
8	5-579	49	Andere Operationen an der Harnblase
9	5-640	39	Operationen am Präputium
10	5-622	37	Orchidektomie

B-14.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz

Ambulanzart: Notfallambulanz (24h) (AM08)

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
 Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
 Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
 Kinderurologie (VU08)
 Neuro-Urologie (VU09)
 Prostatazentrum (VU17)
 Schmerztherapie (VU18)
 Urogynäkologie (VG16)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
 Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
 Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
 Kinderurologie (VU08)
 Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12)
 Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)
 Neuro-Urologie (VU09)
 Nierentransplantation (VU16)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10)

Prostatazentrum (VU17)

Schmerztherapie (VU18)

Spezialsprechstunde (VU14)

Tumorchirurgie (VU13)

Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)

Urogynäkologie (VG16)

Ambulante Chemotherapie in Teil BAG

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistung

Chemotherapie (VU00)

Vor- und nachstationäre Leistungen

Ambulanzart: § 115a SGB V (AM11)

Vor- und nachstationäre Leistungen werden analog des Leistungsspektrums der Abteilung erbracht.

Angebotene Leistungen

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)

Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01)

Kinderurologie (VU08)

Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12)

Neuro-Urologie (VU09)

Prostatazentrum (VU17)

Spezialsprechstunde (VU14)

Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)

Urogynäkologie (VG16)

B-14.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-640	118	Operationen am Präputium
2	5-611	19	Operation einer Hydrocele testis
3	5-641	18	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis
4	5-631	10	Exzision im Bereich der Epididymis
5	5-490	4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
6	5-636	4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
7	1-463	≤ 5	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
8	1-564	≤ 5	Biopsie am Penis durch Inzision
9	1-660	≤ 5	Diagnostische Urethroskopie
10	5-385	≤ 5	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen

B-14.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-14.11 Personelle Ausstattung

B-14.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	12,3	194
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	12,3	194

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen	Kommentar
AQ60	Urologie	Volle Weiterbildungsermächtigung.
ZF30	Palliativmedizin	
ZF04	Andrologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	12 Monate- Weiterbildungsermächtigung durch Chefarzt Prof. Dr. Neisius
ZF44	Sportmedizin	

B-14.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	44,2	54	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0,01	239700	3 Jahre
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0,1	21790	3 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0,2	14981	1 Jahr
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0,3	7490	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	0,7	3631	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege
PQ08	Operationsdienst
ZP01	Basale Stimulation
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP17	Case Management
ZP20	Palliative Care

B-15 Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin

B-15.1 Allgemeine Angaben der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin

Fachabteilungsschlüssel: 3751
3200

Art: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Winfried A. Willinek

Telefon: 0651/208-2841

Fax: 0651/208-2842

E-Mail: bildgebung@bk-trier.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Nordallee 1	54292 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/radiologie-neuroradiologie-sonographie-und-nuklearmedizin/index.php

B-15.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Zielvereinbarung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.

B-15.3 Medizinische Leistungsangebote der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin	Kommentar
VR15	Arteriographie	Diagnostische Angiographien des gesamten Gefäßsystems (arteriell und venös) mit Ausnahme der das Herz versorgenden Gefäße.
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	Computertomographische Untersuchungen aller Organsysteme.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	Computertomographische Untersuchungen aller Organsysteme

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin	Kommentar
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	CT-Angiographie der Gefäße Virtuelle Koloskopie (Koop. mit Gastroenterologie) Cardio-CT (Koop. mit Kardiologie) Dental-CT Komplexe Schlaganfalldiagnostik CT-gesteuerte Interventionen: - Schmerzbehandlung-Punktionen zur Gewebeentnahme - Sympathikolyse thorakal/lumbal
VR04	Duplexsonographie	Untersuchungen der Blutgefäße außer im Inneren des Brustkorbs: - Gesamte neurosonologische Diagnostik. - Fachärztlich angiologische Diagnostik der peripheren Gefäße auch unter Belastung. - Thrombosen und chronisch venöse Insuffizienz, Krampfadern. - Dialyseshunt. - akrale Perfusionsstörungen
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	Untersuchungen aller Blutgefäße (außer im Inneren des Brustkorbs). Angiologische Diagnostik mittels CW-Doppler, PW-Doppler, Farbdoppler und Oszillographie auch unter Belastung (Laufbandergometrie).
VR06	Endosonographie	Darstellung der Strukturen von Enddarm/After mittels eingeführter Ultraschallsonde mit 360°-Bild und Bildaufnahme als 3D-Datensatz: - Beurteilung der Ausdehnung von Enddarmkrebs - Diagnostik von Afternahen Fisteln/Abszessen - Schließmuskeldiagnostik bei Stuhlinkontinenz/Beckenbodenproblemen
VR46	Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen	Behandlung intracranieller Aneurysmen mit Coils, z.T. ballon-assistiert, z.T. stentgestützt Embolisation von Tumoren, av-Fisteln und Angiomen zerebral und spinal mit verschiedenen Embolisaten Behandlung von Stenosen an den zerebralen Gefäßen mit Stents und Dilatationskathetern Vertebroplastie
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin	Kommentar
VR41	Interventionelle Radiologie	<p>Gefäßöffnende Verfahren: Lyse, Thrombaspiration, mechanische/hydrodynamische Thrombektomien, PTA, Stent</p> <p>Gefäßverschießende Verfahren: beschichtete Stents, endovaskuläre Ausschaltung von Aneurysmen, Chemoembolisationen.</p> <p>Interventionen Gallengänge Renale Denervation (Bluthochdruck)</p>
VR00	Interventionelle Sonographie	<p>Ultraschall als Kontrollmethode für: -Probenentnahme bei Tumorverdacht, -Entfernung pathologischer Flüssigkeit -Drainageeinlage -Tumorbehandlungsmethoden wie Radiofrequenzablation von Lebermetastasen od. Alkoholinjektionsbehandlung bei Leberkrebs -Schmerztherapie-Injektionen an Nerven etc</p>
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	<p>Interventionen an den Gefäßen. Gemeinsamer Angio OP. Interventionen im chirurgischen und neurochirurgischen OP.</p>
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	<p>Auch Osteodensitometrie genannt, Verfahren zur Bestimmung der Dichte bzw. des Kalksalzgehaltes des Knochens; wird mit Hilfe eines Dexascanners durchgeführt.</p>
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	<p>Durchführung aller gängigen konventionellen Röntgenaufnahmen in digitaler Technik. Ganzbein- und Ganzwirbelsäulen- Aufnahmen.</p>
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	<p>Untersuchung aller Organsysteme mit Ausnahme der Mamma-MR.</p>
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	<p>Untersuchung aller Organsysteme mit Ausnahme der Mamma-MR.</p>
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	<p>Ganzkörperuntersuchungen MR-Angiographie der Gefäße aller Körperregionen MR-Sellink (Dünndarm), MRCP Cardio-MRT (Kooperation mit Kardiologie) Neuroradiologische Funktionsuntersuchungen (Diffusion, Perfusion, Liquorfluss, Spektroskopie, Fiber tracking, funktionelle MRT)</p>

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin	Kommentar
VR02	Native Sonographie	Hochauflösende Sonographie (Nerven, Sehnen, Muskeln, Gelenke, Lymphknoten, Speicheldrüsen, Auge, Schilddrüse, Brustdrüse, männliches Genitale, oberflächennahe Strukturen). Sonographie Bauch, Brustkorb Moderne Ultraschallverfahren: Harmonic Imaging, Sono-CT, XRes, Panorama-Scan, 3D, Elastographie
VR43	Neuroradiologie	Darstellung des Gehirns/des Rückenmarks, des knöchernen Wirbelkanals mit Computertomographie, Kernspintomographie, Angiographie Erzeugung dreidimensionaler Daten, Durchführung spez. Untersuchungen (Spektroskopie, Diffusion Tensor Imaging, Functional Imaging) Phlebographie Shuntphlebographien
VR16	Phlebographie	Shuntphlebographien
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	Darstellung der ableitenden Harnwege (Urographie) Kontrastdarstellung des Magen-Darmtraktes Fisteldarstellung Myelographien Darstellung der Tränenwege Gefäßdarstellungen (arteriell und venös).
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin zur Darstellung von Strukturen in komplexen Organsystemen (z.B. Hirnspect, Durchblutungsstörung)
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	Hämatologische Untersuchungen wie Chrom- und Eisenkinetik Thrombozytenmarkierung mit 111 Indium
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	Die Untersuchung mit Ultraschall ist im Bereich der Leber zur Referenzmethode geworden. Auch bei Nieren und anderen inneren Organen, sowie dem mit Stent versorgten Bauchschlagader-Aneurysma ist sie eine risikoarme Alternative zu CT oder Kernspin mit Kontrastmittel für Patienten mit Nierenschäden.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin	Kommentar
VR18	Szintigraphie	Funktions- und Lokalisationsuntersuchungen inkl. Immunszintigraphien und Schichttechnik, Tumor- Immunszintigraphie PET Rezeptorszintigraphien Entzündungsdiagnostik Lymphabstromszintigraphie bei malignen Erkrankungen. Rezidivdiagnostik maligner Hirntumoren Myocardszintigraphie
VR44	Teleradiologie	Konsiliarische teleradiologische Anbindungen nahezu aller regionaler Krankenhäuser Teleradiologische Versorgung des Krankenhauses Saarburg außerhalb der Dienstzeiten (cerebrale Computertomographie).
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	Radiosynoviothese (Isotopentherapie entzündlicher Gelenkerkrankungen). Schmerztherapie mit radioaktiven Isotopen. Radioimmuntherapie mit 90 Y-Zevalin.
VR40	Spezialsprechstunde	
VR47	Tumorembolisation	
VR00	Image Vision	
VR00	Elastroskopie	

B-15.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-15.5 Fallzahlen der Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin

Das Zentrum für Radiologie, Neuroradiologie, Sonographie und Nuklearmedizin ist keine bettenführende Abteilung.

B-15.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-15.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-200	5119	Native Computertomographie des Schädels
2	3-800	2178	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3	3-035	1605	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
4	3-222	1373	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5	3-820	1372	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
6	3-225	1094	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
7	3-802	972	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8	3-203	761	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
9	3-220	761	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
10	3-24x	686	Andere Computertomographie-Spezialverfahren

B-15.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Schmerztherapie

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung) (AM05)

CT gesteuerte Periradikuläre Infiltration zur Schmerztherapie.

Angebotene Leistung

Spezialsprechstunde (VR40)

Privatambulanz

Ambulanzart: Privatambulanz (AM07)

Angebotene Leistungen

Es können alle diagnostischen Leistungen als ambulante Leistung erbracht werden. (VR00)

Schmerzambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)

Ermächtigung zur ambulanten CT-gesteuerten Punktion und Biopsie sowie CT-gesteuerten Schmerzblockade (auf Überweisung niedergelassener fachärztlich tätiger Vertragsärzte)

CT gesteuerte Periradikuläre und periartikuläre Infiltration zur Schmerztherapie.

CT gesteuerte Punktion und Biopsie

Angebotene Leistung

Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)

Angebotene Leistungen

- Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
- Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
- Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
- Computertomographie (CT), nativ (VR10)
- Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
- Duplexsonographie (VR04)
- Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
- Interventionelle Radiologie (VR41)
- Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
- Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
- Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
- Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
- Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
- Native Sonographie (VR02)
- Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
- Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
- Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
- Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
- Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
- Spezialsprechstunde (VR40)
- Szintigraphie (VR18)
- Teleradiologie (VR44)
- Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)

B-15.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-15.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-15.11 Personelle Ausstattung**B-15.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	21,8
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	16,3

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ63	Allgemeinmedizin
AQ01	Anästhesiologie
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ23	Innere Medizin
AQ44	Nuklearmedizin
AQ54	Radiologie
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie
ZF07	Diabetologie
ZF15	Intensivmedizin
ZF29	Orthopädische Rheumatologie
ZF30	Palliativmedizin
ZF28	Notfallmedizin

B-15.11.2 Pflegepersonal

Trifft nicht zu.

B-16 Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

B-16.1 Allgemeine Angaben der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 3500

Art: Belegabteilung

Belegarzt

Titel, Vorname, Name: Hendrik Scheiderbauer

Telefon: 0651/42666

Fax: 0651/45977

E-Mail: gesichtschirurg@gmx.de

Öffentliche Zugänge

Strasse	Ort	Homepage
Christophstrasse 24	54290 Trier	http://www.bk-trier.de/bkt/medizin-pflege/fachabteilungen/mund-kiefer-und-gesichtschirurgie/index.php

B-16.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-16.3 Medizinische Leistungsangebote der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
VZ03	Dentale Implantologie
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose

B-16.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Die Darstellung der Aspekte der Barrierefreiheit erfolgt auf Hausebene für alle medizinischen Fachabteilungen im Abschnitt A-7.

B-16.5 Fallzahlen der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 60

B-16.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K08	28	Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
2	S02	9	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
3	K12	8	Stomatitis und verwandte Krankheiten
4	K10	7	Sonstige Krankheiten der Kiefer
5	D21	≤ 5	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
6	K01	≤ 5	Retinierte und impaktierte Zähne
7	K02	≤ 5	Zahnkaries
8	K07	≤ 5	Dentofaziale Anomalien [einschließlich fehlerhafter Okklusion]
9	T81	≤ 5	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-16.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-231	35	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie)
2	5-270	8	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
3	5-230	≤ 5	Zahnextraktion
4	5-760	≤ 5	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur
5	5-769	≤ 5	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen
6	5-770	≤ 5	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens
7	5-244	≤ 5	Alveolarkamplastik und Vestibulumplastik
8	5-249	≤ 5	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen
9	5-273	≤ 5	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
10	5-764	≤ 5	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae

B-16.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Hendrik Scheiderbauer
Christophstr. 24
54290 Trier
Tel: 0651 / 42666
Fax: 0651 / 45977
Gesichtschirurg@gmx.de

B-16.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-16.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein

B-16.11 Personelle Ausstattung

B-16.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl	Fälle je Vollkraft
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	60

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) und Zusatz-Weiterbildungen
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

B-16.11.2 Pflegepersonal

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Fälle je Vollkraft	Ausbildungs-dauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3,3	18	3 Jahre
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0,1	750	ab 200 Stunden Basiskurs
Operationstechnische Assistenten und Assistentinnen	0,2	375	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst
ZP01	Basale Stimulation
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP14	Schmerzmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP17	Case Management

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss und Zusatzqualifikation
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP15	Stomamanagement

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

folgt

C-1.1.[1] Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für 0:

folgt

C-1.2.[1] Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem QS-Verfahren für 0:

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Leistungsbereich
Schlaganfall

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP
Asthma bronchiale
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Trifft nicht zu.

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	
Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	2
Ausnahmetatbestand	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas

Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	20

Knie-TEP

Mindestmenge	(Ausgesetzt)
Erbrachte Menge	(Ausgesetzt)

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie
CQ01	Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	187
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	122
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]	89